Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Entomologisches Taschenbuch für Schmetterlings-Sammler

Müller, C. L. von

Breslau, 1800

VD18 12297070

Raupenkalender.

urn:nbn:de:gbv:45:1-7932

Visual Library

Raupenkalender.

Landesbibliothek Oldenburg

Landesbibliothek Oldenburg

Abbreviaturen.

Pap.	Papilio.
Hesp.	Hesperia.
Sph.	Sphinx.
Ses.	Sesia.
Zig.	Zigaena.
Bomb.	Bombix.
Noct.	Noctua.
Phal.	Phalaena.
Piral.	Piralides.
Tort.	Tortrices.
Tin.	Tinei.
L.	Linnéi.
Fabr.	Fabrizius.
W. V.	Wiener Verzeichniß.
Borckh.	Borckhausen.

* Bedeutet, daß die Raupe sich in dem Monate verpuppet.

o Bedeutet, daß die Raupe in dem Monat aus dem Ey gekrochen ist.

Landesbibliothek Oldenburg

Landesbibliothek Oldenburg

Februar.

1. Bomb. Fuliginosa. Noct. Linnéi. Braun. Auf Sauerampfer und Salat.
2. Noct. Meticulosa. L. Braungrünlich. Auf Levkojen, Nesseln, Bingelkraut, blauem Kohl, Schaafgarben, Mangold und alle Arten Küchenkräuter.

März.

1. Bomb. Potatoria. L. Schwarzbraun. Auf Hunds- und Queckengras.
2. Bomb. Quercifolia. L. Erdgrau. Auf allen Obstbäumen, auch Rosen, Pappeln, und verschiedenen Grasarten.
3. Bomb. Pini. L. Röthlichaschgrau. Auf Föhren.
4. Bomb. Quercus. L. Braun. Auf Eichen, Hainbuchen, Mandeln, Aepfeln, Quitten, Weiden, Pappeln, Johannis- und Stachelbeeren.
5. Bomb. Matronula. Noct. L. Braun. Auf Wegerich, Stiefmütterchen, Levkojen, Beyfuß, Habichtskraut und Salat.
6. Bomb. Hera. Noct. L. Schwarz und gelblich. Auf Kienschroten, verschiedenen Weiderich-Arten, Klee, Weiden, Himbeerstauden und jungen Eichensprossen.

Landesbibliothek Oldenburg

7. Bomb. Dominula. Noct. L. Schwarz und gelblich. Auf Wollenweiden, Eschen, wilden Rosen, Brennesseln, Aepfelblüthen und Schaafgarben.

8. Bomb. Plantaginis. L. Mattschwarz. Auf verschiedenen Arten des Wegerichs, wildem und blauen Nachtveil, Sauerrampfer und Salat.

9. Bomb. Aulica. L. Rothbraun und schwarz. Auf Hundszungen, Schaafgarben und gemeinem Vogelkraut.

10. Bomb. Villica. L. Schwarzbraun. Auf verschiedenen weichen Grasarten.

11. Bomb. Luctifera. W. V. Schwarzbraun. Auf Heide, Augentrost, Mausöhrchen, spitzigen Wegerich, Hundszungen, Vergißmeinnicht und Ehrenpreiß.

12. Bomb. Purpurea. L. Gelblich. Auf Kienschroten, Johannis- und Stachelbeeren, Kletten und Klee.

13. Bomb. Aesculi. Noct. L. Gelb. In dem Holz verschiedener Bäume.

14. Bomb. Cossus. Noct. L. Rothbraun. In den Stämmen der Eichen, Linden, Weiden und Pappeln.

15. Bomb. Terebra. W. V. Weißlich. Auf Pappeln.

16. Bomb. Humuli. Noct. L. Schmutzigbraun. Auf den Wurzeln des Hopfens, dem Sauerampfer, Wegerich, den Erdäpfeln auch faulem Holz.

* 17. Bomb. Fuliginosa. Noct. L. Braun. Auf Sauerampfer und Salat.

18. Bomb. Grammica. L. Schwarzbraun. Auf Wegerich, Löwenzahn, Heidekraut und Beyfuß.

* 19. Bomb. Pityocampa. Fabr. Grau. Auf Föhren und Tannen.

20. Noct.

20. Noct. Meticulosa. L. Grün. Auf Levkojen, Nesseln, Bingelkraut, blauen Kohl, Schaafgarben, Mangold und allen Arten Küchenkräutern.

21. Noct. Fimbria. L. Hellbraun. Auf Schlüsselblumen und Aurikeln.

22. Noct. Janthina. W. V. Grau. Auf gefleckter Aronswurzel.

23. Noct. Pronuba. L. Braun auch grünlich. Auf Schlüsselblumen, Aurikeln, Ampfer, Veil und Lattig.

24. Phal. Prunaria. L. Hellbraun. Auf breitem Wegerich und Gaißblatt.

25. Phal. Gemmaria. Brahm. Graubraun. Auf Obstbäumen und Himbeerstauden.

April.

1. Pap. Cinxia. L. Schwärzlich. Auf breitem und spitzigem Wegerich, Ehrenpreiß und Wolfsmilch.

2. Pap. Delia. Fabr. Schwärzlich. Auf Wegerich, Mausöhrchen, Ehrenpreiß, Wolfsmilch und kleinen Nesseln.

* 3. Pap. Eufrosine. L. Schwarz. Auf Waldveilchen.

4. Pap. Athalia. Esper. Schwärzlich. Auf Mausöhrchen, Ehrenpreiß, kleinen Nesseln und Wegerich.

5. Pap. Cinthia. W. V. Gelb. Auf spitzigem Wegerich.

6. Hesp. Rubi. Pap. L. Grün. Auf Kienschroten und Gaißklee.

Landesbibliothek Oldenburg

7. Hesp. Cyllarus. Fabr. Blaßgrün und gelblicht. Auf Wirbelkraut und pfeilförmigen Genisten.
8. Zig. Pruni. W. V. Grün. Auf Schlehen.
9. Bomb. Ilicifolia. L. Aschgrau. Auf hochstämmigen Eichen, schwarzen Pappeln, Vogelkirschen, Saalweiden und Birken.
10. Bomb. Villica. L. Schwarzbraun. Auf Erdbeeren, gemeinem Vogelkraut, verschiedenen weichen Grasarten und Blättern niedriger saftreicher Gewächse.
11. Bomb. Hebe. L. Schwarz. Auf Wolfsmilch, Salat, Schaafgarben und wildem Beyfuß.
12. Bomb. Dominula. Noct. L. Schwärzlich und gelb. Auf Wollenweiden, Eschen, wilden Rosen, Brennesseln, Aepfelblüthen, Schaafgarben rc.
13. Bomb. Humuli. Noct. L. Schmutzig bräunlichweiß. An den Wurzeln des Hopfens, Sauerampfers, Wegerichs, und der Erdäpfel, auch in faulem Holze.
14. Bomb. Aesculi. Noct. L. Gelb. In dem Holz verschiedener Bäume, vorzüglich in den jungen zweyjährigen Trieben der Birn- und Aepfelbäume.
15. Bomb. Quercifolia. L. Erdgrau. Auf allen Obstbäumen, Rosen und Pappeln.
* 16. Bomb. Plantaginis. L. Mattschwarz. Auf verschiedenen Arten des Wegerichs, wildem und blauem Nachtveil, Sauerampfer und Salat.
17. Bomb. Hera. Noct. L. Schwarz mit gelben Zeichnungen. Auf Kienschroten, verschiedenen Weiderich-Arten, Klee, Weiden, Himbeerstauden, und jungen Eichensprossen.
18. Bomb. Terebra. Fabr. Weißlich. Auf den Pappeln.

19.

19. Bomb. Potatoria. L. Schwarzbraun. Auf Hunds- und Queckengras.
20. Bomb. Pini. L. Röthlichgrau. Auf Föhren.
21. Bomb. Quercus. L. Braun. Auf Eichen, Hainbuchen, Aepfel, Quitten, Pappeln, Johannis- und Stachelbeeren.
22. Bomb. Aulica. L. Rothbraun und schwarz. Auf Hundszunge, Schaafgarbe, und gemeinem Vogelkraut.
23. Bomb. Grammica. L. Schwarzbraun. Auf Wegerich, Löwenzahn und Beyfuß.
24. Bomb. Luctifera. Fabr. Schwarzbraun. Auf Heide, Augentrost, Mausöhrchen, spitzigem Wegerich, Hundszungen, Vergißmeinnicht und Ehrenpreiß.
25. Bomb. Matronula. Noct. L. Hellbraun. Auf Wegerich, Stiefmütterchen, Levkojen, Beyfuß, Habichtskraut und Salat.
* 26. Bomb. Spinula. W. V. Dunkelbraun. Auf Schlehen.
* 27. Noct. Pronuba. L. Braun auch grünlich. Auf Schlüsselblumen, Aurikeln, Ampfer, Veil und Lattig.
* 28. Noct. Fimbria. L. Hellbraun. Auf Schlüsselblumen, Aurikeln, Erdäpfel, türkischem Korn und Bohnen.
* 29. Noct. Janthina. W. V. Grau. Auf gefleckter Aronswurzel.
* 30. Noct. Pirophyla. W. V. Grau. Auf Erdbeerblättern.
* 31. Noct. Sigma. W. V. Röthlich-aschgrau. Auf Erdbeerblättern.

* 32. Noct. Poliodon. L. Hellbraun. Auf Birkenblättern.

33. Noct. Furva. Borckh. Sackträgerraupe. Schmutziggelb. Auf Eichenlaub.

* 34. Noct. Meticulosa. L Braun und grünlich. Auf Levkojen, Nesseln, blauem Kohl, Schaafgarben, und verschiedenen Küchenkräutern.

35. Phal. Elinguaria. L. Graubraun mit ockergelb gemischt. Auf Obstbäumen, Schlehen, Linden und Eichen.

36. Phal. Prunaria. L. Hellbraun. Auf breitem Wegerich und Gaißblatt.

37. Phal. Gemmaria. Brahm. Graubraun. Auf Obstbäumen und Himbeerstauden.

38. Phal. Bilineata. L. Weißgraugelb. Auf Wiederstoß. (lichnis dioica.)

May.

1. Pap. Aglaia. L. Schwarz mit rothen Flecken. Auf Hundsveilchen.

* 2. Pap. Agrotera. Borckh. Sammetschwarz. Auf Wollenweiden, Buchen, Espen, Teufelsabbiß.

* 3. Pap. Adippe. L. Olivenbraun. Auf Stiefmütterchen, Dreyfaltigkeitsblumen und Freysaamkraut.

4. Pap. Apollo. L. Sammetschwarz. Auf Knabenkraut und weißen fetten Hennen.

* 5. Pap. Celtis. W. V. Braun und grün. Auf dem Zürgelbaum.

* 6. Pap. Cinthia. W. V. Gelb. Auf spitzigem Wegerich.

7. Pap.

Landesbibliothek Oldenburg

7. Pap. Delia. Fabr. Schwärzlich. Auf Wegerich, Mausöhrchen, Ehrenpreiß, Wolfsmilch und kleinen Nesseln.

8. Pap. Athalia. Esper. Schwärzlich. Auf Ehrenpreiß, Waldveilchen, Wegerich und kleinen Nesseln.

9. Pap. Jo. Schwarz. Auf Nesseln.

10. Pap. Janira. L. Grün. Auf verschiedenen Grasarten.

* 11. Pap. Cinxia. L. Schwärzlich. Auf breitem und spitzigem Wegerich, Ehrenpreiß und Wolfsmilch.

12. Pap. Megaera. L. Grün. Auf jährlichem Rispengrase.

* 13. Pap. Pamphilus. L. Glänzendgrün. Auf Grasarten.

* 14. Pap. Populi. L. Grün und fleischfarbig. Auf Zitterpappeln und Espen.

15. Pap. Polichloros. L. Schwarz mit gelben Seitenstreifen. Auf breitblättrichten Weiden, Ulmen und Kirschbäumen.

16. Pap. Proserpina. W. V. Schwarzbraun und roth. Auf Ruchgras und Trespen.

17. Pap. Rhamni. L. Mattgrün. Auf Kreutzdorn und Faulbaum.

18—21. Pap. Iris. L. Ilia. W. V. Iris, rubescens. Herbst. Beroe. Herbst. Grün. Auf Wollweiden, Espen, Buchen und Eichen.

22. Pap. Iris, lutea. Esper. Grün. Auf Bachweiden.

23. Hesp. Betulae. Pap. L. Grün. Auf Zwetschen- Schlehen- Kirschen- Pflaumen- und Aprikosenbäumen.

24. Hesp. Malvae. Pap. L. Aschgrau. Auf der Feld- und Gartenmalve, in den Blättern eingesponnen.

25. Hesp.

25. Hesp. Pruni. Pap. L. Kupfergrün. Auf Schlehen, Pflaumen, Kirschen und Zwetschen.
26. Hesp. Quercus. Pap. L. Schwarz und braungestreift. Auf Eichenlaub.
* 27. Hesp. Rubi. Pap. L. Grün. Auf Kiehnschroten und Geißklee.
* 28. Hesp. Cyllarus. Fabr. Blaßgrün und gelblich. Auf Wirbelkraut und pfeilförmigem Geniste.
29. Sph. Ocellata. L. Bläulichgrün. Auf Weiden, Espen und Schlehen.
30. Sph. Fuciformis. L. Meergrün. Auf Klebkraut und gemeinen Heckenkirschen.
31. Zig. Pruni. W. V. Grün. Auf Schlehen.
32. Zig. Filupendulae. L. Hellgelb. Auf Wegerich, Klee, Löwenzahn, Mausöhrchen, Ehrenpreiß und Flittergras.
33. Zig. Onobrichis. W. V. Hellgelb. Auf Esparcette.
34. Zig. Peucedani. Esper. Bläulichweiß. Auf Klee, Wegerich und andern niedrigen zarten Gewächsen.
35. Bomb. Abietis. W. V. Seladongrün. Auf Tannen.
36. Bomb. Aesculi. Noct. L. Gelb. Auf dem Holze verschiedener Bäume, besonders der zweyjährigen Triebe der Birn- und Aepfelbäume.
37. Bomb. Antiqua. L. Grau. Auf Eichen, Erlen, wilden Rosen, Schlehen, Pflaumen, Zwetschen und Hagedorn.
38. Bomb. Auriflua. Fabr. Schwarz. Auf Obstbäumen, Eichen, Weißdorn, wilden Rosen, Weiden und Hainbuchen.
39. Bomb. Dispar. L. Hell- auch dunkelaschgrau. Auf Linden, Eichen, Weiden, Pappeln und Obstbäumen.

40. Bomb.

40. Bomb. Gonostigma. L. Schwarz. Auf Eichen, Schlehen, Erlen, Hagedorn, Pflaumen und Zwetschen.

41. Bomb. Fascelina. L. Schwarzgrau. Auf Löwenzahn, Wegerich, Klee, Schaafgarben.

42. Bomb. Coeruleocephala. L. Meergrün. Auf Obstbäumen und Schlehenstauden.

43. Bomb. Populi. L. Hell- auch dunkelaschgrau. Auf Obstbäumen, Schlehen, Eichen, Birken und Linden.

44. Bomb. Processionea. L. Braun. Gemeinschaftlich im Gewebe auf Eichen.

45. Bomb. Quercifolia. L. Erdgrau. Auf Obstbäumen, Rosen, Pappeln und verschiedenen Grasarten.

46. Bomb. Ilicifolia. L. Aschgrau. Auf hochstämmigen Eichen, schwarzen Pappeln, Vogelkirschen, Saalweiden und Birken.

47. Bomb. Pruni. L. Bläulichaschgrau. Auf Linden, Birken, Eichen und allen Arten von Pflaumenbäumen.

48. Bomb. Pini. L. Röthlichaschgrau. Auf Föhren.

49. Bomb. Potatoria. L. Schwarzbraun. Auf Hunds- und Queckengras.

50. Bomb. Quercus. L. Braun. Auf Eichen- Hainbuchen- Mandel- Aepfel- Quitten- Weiden- und Pappelbäumen, Johannis- und Stachelbeerstauden.

* 51. Bomb. Dumeti. L. Mattbraun. Auf Mauern, Wald, glattem Habichtskraut, Löwenzahn und Mausöhrchen.

52. Bomb. Catax. L. Braun. Auf hochstämmigen Eichen.

53. Bomb.

53. Bomb. Lanestris. L. Schwarzblau. Auf Birken, Erlen und Wollweiden.

54. Bomb. Neustria. L. Roth, schwarz und bläulich. Auf Eichen, Hainbuchen und allen Obstbäumen.

55. Bomb. Castrensis. L. Schwarz und röthlich. Auf Wolfsmilch, Flockenblumen und jungen Wurzelausschlägen der Birken.

* 56. Bomb. Caja. L. Schwarz. Auf allem, was ihr vorkömmt.

* 57. Bomb. Villica. L. Schwarzbraun. Auf verschiedenen weichen Grasarten.

58. Bomb. Crataegi. L. Bläulichschwarz. Auf Zwetschen, Weiden, Schlehen und Hagedorn.

59. Bomb. Grammica. L. Schwarzbraun. Auf Wegerich, Löwenzahn, Heidekraut und Beifuß.

60. Bomb. Libatrix. L. Grasgrün. Auf Pappeln, Weiden und Gundelreben.

61. Bomb. Purpurea. L. Schwärzlichgrau. Auf Johannis- und Stachelbeerstauden, Kienschroten, Kletten, Klee und Salat.

62. Bomb. Cassinia. Fabr. Gelblichgrün. Auf Eichen, Linden und Wollenweiden.

63. Bomb. Populifolia. L. Erdgrau. Auf Weiden und Pappeln.

64. Bomb. Trifolii. Fabr. Braun. Auf Wolfsmilch, Pfriemenkraut, Wegerich und Klee.

65. Bomb. Everia. Fabr. Schwarz. Gesellig auf Birken, Holzbirnen und Schlehen.

66. Bomb. Taratax. Fabr. Hell nußbraun. Auf Löwenzahn und Pfaffenöhrlein.

Landesbibliothek Oldenburg

67. Bomb. V. Nigrum. Fabr. Schwärzlichbraun. Auf Eichen, Buchen und Linden.

68. Bomb. Viciella. Fabr. Sackträgerraupe. Schwärzlichbraun. Auf Wicken und verschiedenem Grase.

* 69. Bomb. Rubi. L. Braun. Auf Gras und niedrigen Gewächsen.

* 70. Bomb. Chrisorhoea. L. Schwarzgrau. Auf Obstbäumen und niedrigen Gesträuchen.

* 71. Bomb. Hebe. L. Schwarz. Auf Roggenfeldern, Wolfsmilch, Salat, Schaafgarben und wildem Beifuß.

72. Bomb. Vestita. Fabr. Sackträgerraupe. Gelblichgrau, schwarz punktirt. Auf Birken, auch an den Stämmen der Kiefern, Espen und Saalweiden.

73. Bomb. Hyracii. Fabr. Sackträgerraupe. Erdfarbig. Auf dem Grase.

74. Bomb. Nana. Borckh. Sackträgerraupe. Röthlichgelb. Auf Gras und Goldweiden.

75. Bomb. Complana. Noct. L. Schwarz und bunt. Auf Eichen, Buchen und Pappeln.

* 76. Bomb. Furva. Borckh. Sackträgerraupe. Schmutziggelb. Auf Eichenlaube.

* 77. Bomb. Humuli. Noct. L. Bräunlichweiß. In der Erde, an den Wurzeln des Hopfens, des Sauerampfers, Wegerichs und den Erdäpfeln.

* 78. Bomb. Dominula. Noct. L. Schwärzlich mit gelben Zeichnungen. Auf Wollenweiden Espen, wilden Rosen, Brennesseln, Aepfelblüthen und Schaafgarben.

* 79. Bomb. Hera. Noct. L. Schwarz mit gelben Zeichnungen. Auf Kienschroten, verschiedenen

Weide-

Weidericharten, Klee, Weiden, Himbeerstauden und jungen Eichensprossen.

* 80. Bomb. Lupulina. L. Grau. An den Wurzeln verschiedener Gewächse.

* 81. Bomb. Betulifolia. L. Grau mit Orange. Auf Saalweiden.

82. Bomb. Aulica. L. Rothbraun. Auf Hundszungen, Schaafgarben, und gemeinem Vogelkraut.

83. Bomb. Irrorea. W. V. Schwarz. Auf Löwenzahn, und Gänsedisteln.

* 84. Noct. Alchimista. Esper. Schwärzlich, gefleckt. Auf Pappeln.

* 85. Noct. Oo. Bomb. L. Rosenroth. Auf Eichen.

86. Noct. Trapecina. L. Blaßgrün, mit schwärzlich braunen Flecken. Auf Buchen Pappeln und Linden.

* 87. Noct. Segetum. W. V. Braun. Auf tauben Nesseln, Gänsefuß, Salat, und verschiedenen Grasarten.

* 88. Noct. Leucophaea. W. V. Schwärzlich und gelblichgrau. Auf verschiedenen Wurzeln.

89. Noct. Pacta. Bräunlich-aschgrau. Auf Weisdorn, Wollweiden, und Pappeln.

90. Noct. Nupta. L. Bräunlichgrau. Auf glattblättrichten Weiden.

91. Noct. Sponsa. L. Aschgrau. Auf Weidenblättern und Wollkraut.

92. Noct. Promissa. Fabr. Bläulichaschgrau. Auf Eichenlaub.

93. Noct. Turca. L. Rothbraun. Auf niedrigem Grase.

94. Noct. Monoglypha. Knoch. Braun. In faulem Holze.

95. Noct. Typica. L. Schmutzigbraungrau. Auf Weiden und Wollkraut.

* 96. Noct. Praecox. L. Glänzendhellbraun. Auf großen Disteln und Stiefmütterchen.

* 97. Noct. Runica. W. V. Aschgrau. Auf Eichenlaube.

98. Noct. Piramidea. L. Meergrün. Auf Schlehenstauden, Pflaumen und Zwetschen.

99. Noct. Verbasci. L. Blaßmeergrün. Auf den Blüthen des Wollkrauts.

100. Noct. Undulata. Götze. Mattgelbgrün. Auf Stachelbeerstauden, Sauerampfer und Wegewarten.

101. Noct. Oxyacanthae. L. Hellgrau. Auf Aepfeln, Birn, Zwetschen, Weißdorn- und Schlehenstauden.

* 102. Noct. Paranimpha. L. Dunkelbraun, auch hellaschgrau. Auf Zwetschen, Schlehen und Weißdorn.

103. Noct. Satellitia. L. Schwarz. Auf Himbeer- Stachelbeer- und Johannisbeerstauden.

* 104. Phal. Sambucaria. L. Röthlichbraungrau. Auf Weiden- Hollunder- Aepfeln- Birn- und Lindenlaube.

* 105. Phal. Elinguaria. L. Graubraun mit Ockergelb gemischt. Auf Obstbäumen.

106. Phal. Succenturiata, L. Gelblichgrün. Auf Pflaumenbäumen.

107. Phal. Brumata. L. Blaßgelblichgrün. Auf Eichen, Ahorn, Zwetschen, Birken, Linden und Rosenstöcken.

* 108. Phal. Umbrata. Götze. Röthlichgraubraun. Auf Eichen, Linden und Schlehen.

* 109. Phal. Rubrostriata. Götze. Graubraun. Auf Pflaumenbäumen.

* 110. Phal. Clypeata. Götze. Rothbraun. Auf Zwetschen.

111. Phal. Spartiata. Fabr. Grün, auch gelb. Auf Kienschroten.

* 112. Phal. Ononaria. Füesli. Meergrün. Auf Hauhecheln.

113. Phal. Gemmaria. Brahm. Graunbraun. Auf Obstbäumen und Himbeerstauden.

114. Phal. Cythisaria. W. V. Gelbgrün. Auf Besenpfriemen und Färbeginster.

115. Phal. Angularia. W. V. Bräunlichgrün. Auf Linden, Eichen und Buchen.

116. Phal. Quercinaria. Borckh. Hell- und dunkelbraun. Auf Birken, Hainbuchen, Linden und Eichen.

117. Phal. Prodromaria. Fabr. Grau, Braun, oder Fleischfarbig. Auf Pappeln, Weiden mit schmalen Blättern, Linden, Birken und Eichen.

118. Phal. Pomonaria. W. V. Weißgrau. Auf Eichen, Buchen, Haseln und allen Obstbäumen.

119. Phal. Zonaria. W. V. Grünlichgelb. Auf Garben (achillae millefolium.) und Wiesensalbey (salvia pratensis.)

120. Phal. Rectungulata. L. Bleichgrün. Auf Obstbäumen.

* 121. Phal. Psittacata. Fabr. Gelbgrün. Auf Linden, Aepfeln, Kirschen und Rosen.

122. Tortr. Viridana. L. Hellgrün. Auf Eichen und Saalweiden.

123. Tort. Rosana. L. Bläulichgrau. Auf Rosen, Brombeerstanden, Eichen, Haseln und Kirschen.

* 124. Tort. Quercana. W. V. Gelbgrün. Auf Eichen.

Juny.

1. Pap. Podalirius. L. Gelblichgrün. Auf Mandeln, Zwetschen, Pflaumen und Schlehen.

2. Pap. Apollo. L. Sammetschwarz. Auf Knabenkraut und weisser fetter Henne.

3. Pap. Brassicae. L. Gelblich und gräulichgrün. Auf allen Küchenkräutern.

4. Pap Rapae. L. Mattgrün. Auf allen Kohlkräutern.

5. Pap. Cardamines. L. Mattgrün. Auf Wald- und wildem Kohl, Bergkresse und Täschelkraut.

6. Pap. Palaeno. L. Sammetartig grün. Auf Adlerkraut und Kronwicke.

7. Pap. Rhamni. L. Mattgrün. Auf Kreutzdorn und Faulbaum.

8. Pap. Jo. L. Schwarz. Auf Nesseln.

9. Pap. Galathea. L. Grün, auch gelblich. Auf Gras.

10. Pap. Cardui. L. Dunkelbraun. Auf Disteln, Brennesseln, Cardobenedicktenkraut und Artischoken.

11. Pap. Eupheno. L. Grün. Auf Biscutella didima. L.

12. Pap. Iris. L. 13. Pap. Ilia. W. V. 14. Pap. Iris, rubescens. Herbst. 15. Pap. Beroe. Herbst. Grün. Auf Wollweiden, Espen, Buchen und Eichen.

16. Pap. Iris, lutea. Esp. Grün. Auf Bachweiden.

17. Pap. Antiopa. L. Schwarz. Auf Weiden.

18. Pap. Polichloros. L. Schwarz mit gelben Seitenstreifen. Auf breitblättrichten Weiden, Ulmen und Kirschbäumen.

19. Pap. Urticae. Schwärzlich mit Gelb. Auf Nesseln.

20. Pap. C album. L. Schwarzbraun und weiß. Auf Nesseln, Heckenkirschen, Hopfen, Johannis- und Stachelbeeren- auch Haselstauden.

21. Pap. Atalanta. L. Grün, auch braun, gelb und schwarz. Auf Nesseln.

22. Pap. Sybilla. L. Gelblichgrün. Auf Heckenkirschen, Jelängerjelieber und Gaißblatt.

23. Pap. Levana. L. 24. Pap. Prorsa. L. Gelbbraun auch schwarz. Auf Nesseln.

25. Pap. Cinxia. L. Schwärzlich. Auf breitem und spitzigem Wegerich, Ehrenpreiß und Wolfsmilch.

26. Pap. Paphia. L. Hellbraun. Auf Märzveilchen, und Stiefmütterchen.

27. Pap. Aglaia. L. Schwarz mit rothen Flecken. Auf Hundsveilchen.

28. Pap. Lathonia. L. Braungraun. Auf Ackerveilchen.

29. Pap.

29. Pap. Proserpina. W. V. Braunschwarz und roth. Auf Ruchgraß und Trespe.

30. Pap. Delia. Fabr. Schwarz. Auf Wegerich, Mausöhrchen, Beyfuß, Nesseln und Ehrenpreiß.

31. Pap. Pilosellae. Esp. Schwarz. In Gesellschaft des Pap. Delia, auf den nehmlichen Gewächsen.

32. Pap. Polixena. W. V. Gelb. Auf Osterluzey.

* 33. Pap. Daphne. Fabr. Schwarzbraun. Auf Himbeer- und Brombeerstauden.

* 34. Pap. Lye. Borckh. Schwarz. Auf Teufelsabbiß, Wegerich und Ehrenpreiß.

35. Pap. Camilla. W. V. Oben grün, unten dunkelroth. Auf tartarischen und gemeinen Loniceren.

36. Pap. Xanthomelas. W. V. Schwarz. Auf Weiden.

37. Pap. Thitonius. Herbst. Grünlich. Auf der Grasart Poa annua. L.

38. Pap. Maera. L. Grün. Auf Schwingelgras und Mäusegerste.

39. Hesp. Betulae. Pap. L. Grün. Auf Zwetschen, Schlehen, Kirschen und Pflaumen.

40. Hesp. Pruni. Pap. L. Kupfergrün. Auf Schlehen, Pflaumen, Kirschen und Zwetschen.

41. Hesp. Quercus. Pap. L. Schwarz und braungestreift. Auf Eichenlaube.

42. Hesp. Argiolus. Pap. L. Gelbgrün. Auf Faulbaum.

43. Hesp. Phlaeas. Pap. L. Hellgrün. Auf Sauerampfer.

44. Hesp. Comma. Pap. L. Grün, weiß punktirt. Auf der bunten Peltsche.

45. Hesp. Malvae. Pap. L. Aschgrau. Auf der Feld- und Gartenwalve.

46. Hesp. Fritillum. Fabr. Grau. Auf Feldmalve, Kartendiestel, Siegmanswurz, Gartenpappeln, und Eibisch.

47. Hesp. Icarus. Pap. L. Hellgrün. Auf Erdbeeren.

48. Hesp. Aegon. Pap. W. V. Zitronengelb. Auf den Blüthen der Kienschroten.

49. Hesp. Leodorus. Pap. Esp. Braun. Auf Wiesenklee und Esparcette.

* 50. Hesp. Thaumas. Pap. Esper. Grün. Auf Schmellen und verschiedenen Grasarten.

o 51. Sph. Ocellata. L. Bläulichgrün. Auf Weiden, Espen und Schlehen.

o 52. Sph. Tilliae. L. Grün. Auf Linden, auch Aepfel- und Birnbäumen.

o 53. Sph. Nerii. L. Grün. Auf Oleander.

o 54 Sph. Ligustri. L. Hellgelblichgrün. Auf Hartriegel und welschem Hollunder.

55. Sph. Fuciformis. L. Meergrün. Auf Klebkraut und gemeinen Heckenkirschen.

o 56. Sph, Quercus. W. V. Grün. Auf Schlehen.

o 57. Sph. Livornica. W. V. Hellgrün. Auf Waldstroh und Weinblättern.

o 58. Sph. Populi. L. Grün. Auf Weiden, Pappeln, Birken und Espen.

59. Zig. Filupendulae. L. Hellgelb. Auf Wegerich, Klee, Löwenzahn, Mausöhrchen, Ehrenpreis, und Flittergras.

60. Zig. Ephialtes. L. Hellgelb. Auf Klee und Ehrenpreiß.

61. Zig. Pruni. W. V. Grün. Auf Schlehen.

Landesbibliothek Oldenburg

62. Zig. Onobrichis. W. V. Hellgelb. Auf Esparcette.
63. Zig. Phaegea. L. Schwarz. Auf Eichen, Ampfer, Wegerich und Löwenzahn.
o 64. Bomb. Tau. L. Grün. Auf Eichen, Buchen, Birken, Saalweiden, Aepfel- und Birnbäumen.
65. Bomb. Populifolia. Fabr. Erdgrau. Auf Weiden und Pappeln.
o 66. Bomb. Pavonia minor. L. Grün und schwarz. Auf Schlehen, Erlen, Eichen, Birken, Hainbuchen und wilden Rosen.
67. Bomb. Taraxaxi. Fabr. Hellnußbraun. Auf Löwenzahn und Pfaffenöhrlein.
68. Bomb. Everia. Fabr. Schwarz. Gesellig auf Birken, Holzbirnen und Schlehen.
69. Bomb. Trifolii. Fabr. Braun. Auf Wolfsmilch, Pfriemenkraut, Wegerich und Klee.
70. Bomb. Crataegi. L. Bläulichschwarz. Auf Zwetschen, Weiden, Schlehen und Hagedorn.
71. Bomb. Purpurea. L. Schwärzlichgelb. Auf Johannis- und Stachelbeeren, Kienschroten, Kletten, Klee und Salat.
72. Bomb. Quercus. L. Braun. Auf Eichen, Hainbuchen, Aepfeln, Quitten, Pappeln, Weiden, Johannis- und Stachelbeeren.
73. Bomb. Lubricepa. L. Blaßgrün. Beynah auf allem was ihr vorkommt.
74. Bomb. Rosea. Fabr. Bräunlich. Auf Gras und den Flechten der Bäume.
75. Bomb. Mundana. L. Braun. Auf Steinmooß.
76. Bomb. Vestita. Fabr. Sackträgerraupe. Gelblichgrau. Auf Birken und den Stämmen der Kiefer.

77. Bomb. Viciella. Fabr. Sackträgerraupe. Schwarzbraun. Auf Wicken und verschiedenen Grasarten.
78. Bomb. Hyracii. Fabr. Sackträgerraupe. Erdfarbig. Auf Gras.
79. Bomb. Nana. Borckh. Sackträgerraupe. Röthlichgelb. Auf Gras und den Blättern der Goldweide.
80. Bomb. V nigrum. L. Schwärzlichbraun. Auf Eichen, Buchen und Linden.
81. Bomb. Coryli. L. Rothbraun. Auf Haseln, Birken, Linden, Buchen, Eichen, Schlehen, Hagedorn und Weiden.
82. Bomb. Anachoreta. Fabr. Gelb und Grün. Auf Weiden und Pappeln.
83. Bomb. Curtula. L. Braungrau auch Gelbgrün. Auf Weiden und Pappeln.
84. Bomb. Reclusa. Fabr. Dunkelaschgrau. Auf Weiden, Pappeln und Espen.
85. Bomb. Bifida. Borckh. Grün. Auf Pappeln, Erlen und Saalweiden.
86. Bomb. Furcula. L. Gelbgrün. Auf Weiden.
87. Bomb. Bicuspis. Borckh. Grün. Auf schwarzen Espen.
88. Bomb. Palpina. L. Schwärzlich. Auf Linden, Weiden und Pappeln.
89. Bomb. Dictaea. L. Hellgrün, auch rothbraun. Auf Espen, Pappeln, Weiden und Birken.
90. Bomb. Argentina. W. V. Braunröthlich. Auf jungen Eichen.
91. Bomb. Camelina. L. Gelblichgrün. Auf Weiden, Erlen, Hainbuchen, Birken, Pappeln, Linden, Espen und Eichen.

92. Bomb.

Landesbibliothek Oldenburg

92. Bomb. Cassinia. Fabr. Gelblichgrün. Auf Linden, Eichen und Wollweiden.
93. Bomb. Lobulina. W. V. Gelb. Auf Tannen.
94. Bomb. Auriflua. Fabr. Schwarz. Auf Eichen, Obstbäumen, Weißdorn, wilde Rosen, Weiden und Hainbuchen.
95. Bomb. Abietis. W. V. Seladongrün. Auf Tannen.
96. Bomb. Populi. L. Hell- auch dunkelaschgrau. Auf Obstbäumen, Schlehen, Eichen, Birken und Linden.
97. Bomb. Phoebe. Scriba. Schwarzgrün. Auf Italienschen Pappeln.
* 98. Bomb. Aesculi. Noct. L. Gelb. Auf dem Holz verschiedener Bäume, besonders auf den jungen zweyjährigen Trieben der Birn- und Aepfelbäume.
99. Bomb. Hamula. W. V. Schwarz und gelb. Auf Eichenlaube.
100. Bomb. Ancilla. W. V. Schwarz. Auf den Baum- und Wändeflechten und Aftermooß.
o 101. Bomb. Fuliginosa. L. Braun. Auf Sauerampfer und Salat.
102. Bomb. Leporina. L. Grünlich. Auf Birken, Erlen, Espen, Wollweiden und Italienschen Pappeln.
103. Bomb. Rubricollis. W. V. Schwärzlichgrau. Auf Aftermooß und verschiedenen Flechtenarten.
104. Bomb. Quadra. Noct. L. Grau. Auf Buchen, Eichen, Linden, Obstbäumen und Nadelhölzern.
105. Bomb. Complana. Noct. L. Schwarz und bunt. Auf Eichen, Buchen, Pappeln.
106. Bomb. Lota. L. Braun. Auf Weiden.

107. Bomb. Sicula. W. V. Hellbraun. Auf Buchen, Eichen, Weiden und Schlehen.
108. Bomb. Falcula. W. V. Röthlichbraun. Auf Eichen, Buchen, Weiden, Espen und Birken.
109. Bomb. Flexula. W. V. Grün. Auf Eichen.
110. Bomb. Pulchra. W. V. Grauweislich mit schwarzen und weissen Punkten. Auf der Sonnenwende und Ackervergißmeinnicht.
111. Bomb. Irrorea. W. V. Schwarz. Auf Löwenzahn und Gänsedisteln.
112. Bomb. Cucullatella. Esp. Braun. Auf Aepfelbäumen, Weißdorn und Schlehen.
113. Bomb, Castrensis. L. Schwarz und röthlich. Auf Wolfsmilch, Flockenblume, und jungen Wurzelausschlägen der Birken.
114. Bomb. Grammica. L. Schwarzbraun. Auf Wegerich, Löwenzahn, Heidekraut und Beyfuß.
115. Bomb. Russula. L. Schwarzbraun. Auf Wegerich, Mausöhrchen, Hundszungen und Apostemkraut.
116. Bomb. Libatrix. L. Grasgrün. Auf Pappeln, Weiden und Gundelrehen.
117. Bomb. Dictaeoides. Esper. Grün. Auf Pappeln und Espen.
118. Bomb. Tritophus. Fabr. Dunkelgrün. Auf Birken, Haseln und Erlen.
119. Bomb. Velitaris. Esp. Grün. Auf Eichen.
120. Bomb. Cuculla. Esp. Rosenroth. Auf Eichen.
121. Noct. Parthenias. L. Gelb und grün. Auf Birken.
122. Noct. Trapecina. L. Blaßgrün mit schwärzlichbraunen Flecken. Auf Buchen und Linden.

Landesbibliothek Oldenburg

123. Noct. Glyphica. L. Gelb, bräunlich auch röthlich. Auf Wiesenklee.

124. Noct. Pallens. L. Fleischfarbig, auch bräunlich. Auf Sauerampfer.

* 125. Noct. Sponsa. L. Aschgrau. Auf Weiden und Wollkraut.

* 126. Noct. Nupta. L. Bräunlichgrau. Auf glattblättrichten Weiden.

* 127. Noct. Pacta. L. Bräunlichaschgrau. Auf Weisdorn, Wollweiden und Pappeln.

128. Noct. Fraxini. L. Aschgrau mit gelbbraun.

* 129. Noct. Promissa. L. Bläulichaschgrau. Auf Eichenlaube.

* 130. Noct. Festucae. L. Grün. Auf Mannagras.

* 131. Noct. Psi. L. Gelb und schwarz. Auf Linden.

* 132. Noct. Chi. L. Grün. Auf Rittersporn, Agley, wilden Beyfuß, Kletten und verschiedenen weichen Grasarten.

* 133. Noct. Turca. L. Rothbraun. Auf niedrigem Grase.

134. Noct. Exsoleta. L. Bunt. Auf Melde.

135. Noct. Verbasci. L. Blaßmeergrün. Auf den Blüthen des Wollkrauts.

136. Noct. Plecta. L. Blaßgelblichgrün. Auf Toback, Blindlattig und Wegewarten.

137. Noct. Gothica. L. Gelblichgrün. Auf Eichen, Gaisblatt und Klebekraut.

138. Noct. Rumicis. L. Schwarzbraun. Auf Sauerampfer und Weiden.

* 139. Noct. Oxyacantae. L. Hellgrau. Auf Aepfeln, Birn, Zwetschen, Weißdorn und Schlehenstauden.

* 140. Noct. Vaccinii. L. Graubraun. Auf Brombeersträuchern und Heidekraut.
* 141. Noct. Triplacia. L. Grasgrün. Auf Nesseln.
* 142. Noct. Satellitia. L. Schwarz. Auf Himbeerstauden, Johannis- und Stachelbeeren.
* 143. Noct. Tragopogonis. L. Grün. Auf Labekraut, Spinat und Cichorien.
* 144. Noct. Piramidea. L. Meergrün. Auf Schlehen, Pflaumen und Zwetschen.
145. Noct. Typica. L. Schmutzigbraungrau. Auf Weiden und Wollkraut.
* 146. Noct. Retusa. L. Grün oder braun. Auf Weiden und Pappeln.
147. Noct. Megacephala. Fabr. Schmutzigbraun. Auf Espen.
* 148. Noct. Petrificata. Fabr. Grün. Auf Eichen und Linden.
* 149. Noct. Rhizolita. Fabr. Bläulichgrün. Auf Eichen.
* 150. Noct. Monoglypha. Hufn. Umbrabraun. Auf faulem Holz und Wiesenrispengras.
* 151. Noct. Instabilis. Fabr. Grün. Auf Weiden, Linden, Schlehen und Pflaumen.
* 152. Noct. Cerasi. Fabr. Gelbgrün. Auf Weiden und Kirschbäumen.
* 153. Noct. Brunnea. Götze. Braun. Auf den zarten Wurzeln des Grases.
* 154. Noct. Aurantio maculata. Götze. Bläulichgrün. Auf Kirschbäumen.
* 155. Noct. Purpurascens. Götze. Braun. Auf spitzigem Wegerich.
* 156. Noct. Deaurata. Götze. Bräunlich. Auf Queckengras.

Landesbibliothek Oldenburg

157. Noct. Unita. W. V. Schwarz mit gelben Flecken. Auf Tannen.

158. Noct. Menyanthidis. Hufnagel. Schwarz. Auf Bitterklee.

159. Noct. Undulata. Götze. Mattgelbgrün. Auf Stachelbeerstauden, Wegwarten und Sauerampfer.

* 160. Noct. Aprilina. W. V. Schwarzbraun mit rothen Flecken. Auf Eichen.

161. Phal. Sieringaria. L. Grau und rosenroth. Auf spanischem Flieder.

* 162. Phal. Fasciaria. L. Grün. Auf Pappeln.

* 163. Phal. Wawaria. L. Bläulichgrün. Auf Stachel- und Johannisbeeren.

164. Phal. Papillionaria. L. Grün. Auf Haselstauden und Birken.

* 165. Phal. Glossularia. L. Weiß, schwarz und gelb. Auf Stachelbeer- Johannisbeer- u. Schlehenstauden.

166. Phal. Crataegata. L. Grün. Auf Weißdorn, Birn- Aepfel- und Pflaumenbäumen.

167. Phal. Succenturiata. L. Gelblichgrün. Auf Pflaumenbäumen.

* 168. Phal. Brumata. L. Blaßgelblichgrün. Auf Zwetschen, Eichen, Ahorn, Birken, Linden und Rosen.

* 169. Phal. Spartiata. Fabr. Grün oder gelb. Auf Kienschroten.

* 170. Phal. Lichenaria. Knoch. Berggrün. Auf Eschenmoos.

* 171. Phal. Fimbriata. Götze. Gelbbraun. Auf Kändelblüthe.

* 172. Phal. Margine punctata. Götze. Auf Nelkenblättern.

* 173. Phal. Gemmaria. Brahm. Graubraun. Auf Obstbäumen und Himbeerstauden.

* 174. Phal. Cythisaria. W. V. Auf Besenpfriemen und Färbeginster.

* 175. Phal. Vernaria. L. Grün. Auf Eichen, Schlehen, Waldreben und Obstbäumen.

* 176. Phal. Viridata. L. Fleischfarbigt. Auf Weißdorn und Brombeerstauden.

* 177. Phal. Alniaria. Braungrau. Auf Erlen, Birken, Haseln, Hainbuchen und allen Obstbäumen.

* 178. Phal. Angularia. W. V. Bräunlichgrün. Auf Linden, Eichen und Buchen.

* 179. Phal. Quercinaria. Borckh. Hell- und dunkelbraun. Auf Birken, Hainbuchen, Linden und Eichen.

* 180. Phal. Dolabraria. L. Auf Eichen.

181. Phal. Prodromaria. Fabr. Graubraun oder fleischfarbigt. Auf Pappeln, Weiden mit schmalen Blättern, Linden, Birken und Eichen.

182. Phal. Pomonaria. W. V. Weißgrau. Auf Eichen, Buchen, Haseln und allen Obstbäumen.

* 183. Phal. Zonaria. W. V. Grünlichgelb. Auf Garben (achillae millefolium) und Wiesensalbey. (salvia pratensis)

* 184. Phal. Defoliaria. L. Braunroth. Auf Eichen, Buchen, Birken, Erlen, Linden, Rüstern, Weiß- und Schwarzdorn und fast auf allen Obstbäumen.

* 185. Phal. Murinaria. Fabr. Dunkelbraun. Auf Rainweiden (Ligustrum vulgare.)

Landesbibliothek Oldenburg

* 186. Phal. Pendularia. L. Grün oder braun. Auf Birken.

187. Phal. Cervinata. W. V. Mattgrün. Auf Malven.

* 188. Phal. Rectangulata. L. Bleichgrün. Auf Obstbäumen.

189. Phal. Ferrugata. L. Bräunlichgrau. Auf Vogelkraut.

190. Pral. Rostralis. L. Graugrün. Auf Nesseln.

191. Tort. Viridana. L. Hellgrün. Auf Eichen und Saalweiden.

192. Tort. Rosana. L. Bläulichgrau. Auf Nesseln, Brombeerstauden, Eichen, Haseln und Kirschen.

193. Tin. Salicella. W. V. Schwarz. In zusammengerollten Blättern der Weiden.

194. Tin. Pomonella. W. V. Gelblichbraun. In den Kernen der Aepfel und Birnen.

July.

* 1. Pap. Machaon. L. Grün, mit schwarzen Gürteln. Auf Fenchel, Till, Petersilie, gelbe Rüben.

2. Pap. Podalirius. L. Gelblichgrün. Auf Mandeln, Zwetschen, Pflaumen und Schlehen.

* 3. Pap. Apollo. L. Sammetschwarz. Auf Knabenkraut und weisser fetter Henne.

* 4. Pap. Brassicae. L. Gelblichgrau. Auf allen Küchenkräutern.

* 5. Pap. Rapae. L. Mattgrün. Auf allen Kohl- und Küchenkräutern.

* 6. Pap. Napi. L. Mattgrün. Auf Kohl- und Rübensaat.

Landesbibliothek Oldenburg

* 7. Pap. Cardamines. L Mattgrün. Auf Wald und wildem Kohl, Bergkresse und Täschelkraut.
* 8. Pap. Palaeno. L. Sammetartiggrün. Auf Adlerkraut und Kronwicken.
9. Pap. Rhamni. L. Mattgrün. Auf Kreuzdorn und Faulbaum.
* 10. Pap. Jo. L. Schwarz. Auf großen Nesseln.
* 11. Pap. Megaera. L. Grün. Auf jährlichem Rispengrase.
12. Pap. Cardui. L. Dunkelbraun. Auf Disteln, Brennesseln, Cardobenedickten und Artischoken.
* 13. Pap. Antiopa. L. Schwarz. Auf Weiden und weissen Birken.
* 14. Pap. Polichloros. L. Schwarz mit orangegelben Seitenstreifen. Auf breitblättrichten Weiden, Ulmen und Kirschbäumen.
* 15. Pap. Urticae. L. Schwärzlich mit gelb. Auf Nesseln.
* 16. Pap. C Album. L. Schwarzbraun und weiß. Auf Nesseln, Heckenkirschen, Hopfen- Johannis- Stachelbeer- und Haselstauden.
* 17. Pap. Atalanta. L. Grün, braun, auch schwarz. Auf Nesseln.
* 18. Pap. Sybilla. L. Gelblichgrün. Auf Heckenkirschen, Jelängerjelieber und Gaißblatt.
19. Pap. Levana. L. 20. Pap. Prorsa. L. Gelbbraun. Auf Nesseln, besonders den großen Nesseln.
21. Pap. Lathonia. L. Braungrau. Auf Ackerveilchen.
* 22. Pap. Hyperanthus. L. Grau. Auf gemeinem Weggrase.
* 23. Pap. Polixena. W. V. Gelb. Auf Osterluzey.

* 24. Pap. Delia. Fabr. 25. Pap. Athalia. Esper. Schwarz. Auf verschiedenen Wegericharten und Ehrenpreiß.
* 26. Pap. Xanthomelas. W. V. Schwarz. Auf Weiden. o 27. Pap. Cinxia. Fabr. Schwärzlich. Auf Wegerich.
* 28. Hesp. Quercus. Pap. L. Schwarz und braun. Auf Eichen.
29. Hesp. Argiolus. Pap. L. Gelbgrün. Auf Faulbaum.
* 30. Hesp. Phaeas. Pap. L. Hellgrün. Auf Sauerampfer.
* 31. Hesp. Virgaurea. Pap. L. Grün. Auf Haide, Quendel, Ruhrkraut, spitzigem Ampfer und Goldruthe.
* 32. Hesp. Icarus. Pap. Götze. Hellgrün. Auf Erdbeeren.
* 33. Hesp. Bellargus. Pap. L. Grün. Auf Klee.
* 34. Hesp. Ilicis. Pap. Borckh. Blaßgrün. Auf Eichen.
* 35. Hesp. Thelephii. Pap. Borckh. Meergrün. Auf fetter Henne.
* 36. Hesp. Leodorus. Pap. Esp. Braun. Auf Wiesenklee und Esparcette.
37. Sph. Ocellata L. Bläulichgrün. Auf Weiden, Espen und Schlehen.
38. Sph. Tilliae. L. Grün. Auf Linden.
39. Sph. Nerii. L. Grün. Auf Oleander.
40. Sph. Convolvuli. L. Braun auch grün. Auf gemeiner Ackerwinde.
41. Sph. Ligustri L. Hellgelblichgrün. Auf Hartriegel, welschem Hollunder, spanischem Flieder, Gaißblatt, Jelängerjelieber, Weiden und Birken.

42. Sph.

Landesbibliothek Oldenburg

42. Sph. Fuciformis. L. Meergrün. Auf Klebkraut und gemeine Heckenkirschen.

43. Sph. Elpenor. L. Braun auch grün. Auf Weinblättern, Schottenweiderich und Springsaamenkraut.

44. Sph. Porcellus. L. Hell- auch dunkelbraun. Auf gemeinen Waldstroh, Schottenweiderich, Labekraut, Springsaamenkraut, Gartenbalsaminen und Weinblättern.

45. Sph. Euforbiae. L. Schwarzgrün. Auf Wolfsmilch.

46. Sph. Stellatarum. L. Gelbgrün. Auf Klebekraut, Labekraut, und Färberröthe.

47. Sph. Galli. Fabr. Hell- auch dunkelgrün. Auf gemeinem Waldstroh und Weiderich.

48. Sph. Quercus. W. V. Grün. Auf junge niedrigen Eichen.

49. Sph. Livornica. W. V. Hellgrün. Auf Waldstroh und Weinblättern.

50. Sph. Oenothoere. W. V. Hellockergelb. Auf Schottenweiderich, gemeinem Weiderich und Nachkerze.

51. Sph. Populi. L. Grün. Auf Weiden, Pappeln, Birken und Espen.

52. Ses. Apiformis. Sph. L. Schmutzigweiß. In den Stämmen der Italienschen und Canadischen Pappeln.

53. Zig. Filupendulae. Sph. L. Hellgelb. Auf Wegerich, Klee, Löwenzahn, Mausöhrchen, Ehrenpreiß und dem Flittergrase.

54. Bomb. Pavonia major. L. Grün. Auf Obstbäumen.

55. Bomb.

55. Bomb. Pavonia. medior. Fabr. Braungrau. Auf wilden Aepfelbäumen und Schlehen.

56. Bomb. Pavonia minor. L. Grün und schwarz. Auf Schlehen, Erlen, Eichen, Birken, Hainbuchen und Rosen auch Obstbäumen.

57. Bomb. Tau. L. Hellgrün. Auf Eichen, Buchen, Birken und Saalweiden.

* 58. Bomb. Ilicifolia. L. Aschgrau. Auf hochstämmigen Eichen, schwarzen Pappeln, Vogelkirschen, Saalweiden.

o 59. Bomb. Rubi. L. Auf Wiesen und niedrigen Gewächsen.

o 60. Bomb. Lanestris. L. Schwarzblau. Auf Birken, Erlen und Wollweiden.

61. Bomb. Vinula. L. Grün. Auf Weiden und Pappeln.

62. Bomb. Erminea. Esp. Braun. Auf Weiden und Pappeln.

63. Bomb. Bucephala. L. Schwarzbraun. Auf Weiden, Haselstauden, Ahorn, Linden, Birken, Eichen und Pappeln.

64. Bomb. Versicolora. L. Grün. Auf Birken, Erlen und Haselstauden.

* 65. Bomb. Castrensis. L. Schwarz und röthlich. Auf Wolfsmilch, Flockenblumen und den jungen Wurzel-Ausschlägen der Birken.

66. Bomb. Plantaginis. L. Mattschwarz. Auf Wegericharten, Nachtveil, Sauerampfer und Salat.

67. Bomb. Monacha. L. Dunkelgrau. Auf Weiden, Föhren, Eichen und Aepfelbäumen.

68. Bomb. Dispas. L. Hell- und dunkelaschgrau. Auf Linden, Eichen, Weiden und Obstbäumen.

o 69.

o 69. Bomb. Mendica. L. Hellbraun. Auf Haide, Augentrost, Otternkopf, Bingelkraut, Mooßdisteln und spitzigen Wegerich auch auf Frauenmünze und Sauerampfer.

* 70. Bomb. Curtula. L. Braungrau auch gelbgrün. Auf Weiden und Pappeln.

* 71. Bomb. Anastamosis. L. Braungrau. Auf Eichen, Weiden, Pappeln und Weißdorn.

* 72. Bomb. Antiqua L. Grau. Auf Eichen, Obstbäumen, Erlen, wilden Rosen, Schlehen und Hagedorn.

* 73. Bomb. Gonostigma. L. Schwarz. Auf Eichen, Schlehen, Erlen, Hagedorn, Pflaumen und Zwetschen.

* 74. Bomb. Dictaea. L. Hellgrün auch rothbraun. Auf Espen, Pappeln, Weiden und Birken.

* 75. Bomb. Dictaeoides. Esp. Grün. Auf Pappeln und Espen.

* 76. Bomb. Ziczac. L. Röthlichbraun. Auf Weiden und Pappeln.

77. Bomb. Dromedarius. L. Gelbgrün. Auf Birken, Erlen und Haselstauden.

78. Bomb. Palpina. L. Schwärzlich. Auf Linden und Pappeln.

79. Bomb. Lubricipeda. L. Blaßgrün. Auf allem was ihr vorkömmt.

80. Bomb. Russula. L. Schwarzbraun. Auf Wegerich, Mausöhrchen, Hundszunge und Apostemkraut.

* 81. Bomb. Libatrix. L. Grasgrün. Auf Pappeln, Weiden und Gundelreben.

Landesbibliothek Oldenburg

* 82. Bomb. Camelina. L. Gelblichgrün. Auf Weiden, Erlen, Hainbuchen, Birken, Pappeln, Linden, Espen und Eichen.
* 83. Bomb. Trepida. Fabr. Gelblichgrün. Auf hochstämmigen Eichen.
* 84. Bomb. Tritophus. Fabr. Dunkelgrün. Auf Birken, Erlen und Haseln.
* 85. Bomb. Anachoreta. Fabr. Gelb und grau. Auf Weiden und Pappeln.
* 86. Bomb. Reclusa. Fabr. Dunkelaschgrau. Auf Weiden, Pappeln und Espen.
* 87. Bomb. Salicis L. Braungrau. Auf Weiden und Zitterpappeln.
* 88. Bomb. Abietis. W. V. Seladongrün. Auf Tannen.
* 89. Bomb. Argentina. W. V. Braunröthlich. Auf jungen Eichen.
* 90. Bomb. Furcula. L. Gelbgrün. Auf Weiden.
91. Bomb. Terrifica. W. V. Grün. Auf Eichen, Pappeln und Birken.
* 92. Bomb. Lusoria. L. Bläulichaschgrau. Auf wildem Süßholz.
* 93. Bomb. Matronula. Noct. L. Braun. Auf Wegerich, Stiefmütterchen, Levkojen, Beyfuß, Habichtskraut und Salat.
94. Bomb. Jacobaeae. Noct. L. Schwarz mit gelben Gürtel. Auf der Jakobsblume.
o 95. Bomb. Dominula. Noct. L. Schwärzlich und gelb. Auf Wollweiden, Espen, wilde Rosen, Brennesseln, Aepfelblüthen und Schaafgarben. Ueberwintert.

* 96. Bomb. Chaonia. W. V. Bläulichblaßgrün. Auf Eichen.

97. Bomb. Lacertula. W. V. Grünbraun. Auf Eichen.

98. Bomb. Flexula. W. V. Grün. Auf Eichen.

o 99. Bomb. Falcula. W. V. Grün und braun. Auf Birken, Erlen, Eichen, Weiden und Espen.

100. Bomb. Pulchra. W. V. Grauweislich mit schwarz und weisen Punkten. Auf der Sonnenwende und Ackervergißmeinnicht.

* 101. Bomb. Cuculla. Esp. Rosenroth. Auf Eichen.

* 102. Noct. Gamma. L. Schwarz. Auf Klee, Disteln, Malven, rothe Münze, spanischen Wicken, Levkojen, Reseda, Nesseln, Salat, Kohl und Aster.

103. Noct. Umbratica. L. Dunkelbraun. Auf Hasenkohl, Gartensalat und Mooßdisteln.

* 104. Noct. Exsoleta. L. Bunt. Auf Melde.

105. Noct Plecta. L. Blaßgelblichgrün. Auf Taback, Blindlattig und Wegwarten.

* 106. Noct. Gothica. L. Gelblichgrün. Auf Eichen Gaißblatt und Klebekraut.

107. Noct. Rumicis. L. Schwarzbraun. Auf Sauerampfer und Weiden.

108. Noct. Myrtilli. L. Gelbgrün. Auf Waldhaide und Heidelbeeren.

* 109. Noct. Delphinii. L. Bläulichgrau. Auf dem Saamen des Rittersporns.

* 110. Noct. Menyanthides. Hufn. Schwarz. Auf Bitterklee.

111. Noct. Cuculali. W. V. Grün. Auf Gliedweich.

112.

112. Noct. Tanaceti. Fabr. Weißlichmeergrün. Auf Wermuth, Beyfuß, Stabwurzel, Mutterkraut, Reinfarrn und Schaafgarbe.

113. Noct. Linariae. Fabr. Perlfarbigt und Hochgelb.

114. Noct. Augur. Esp. Grün, auch röthlichbraun. Auf Eichen.

115. Noct. Megacephala. Fabr. Schmutzigzimmtbraun. Auf Espen.

116. Noct. Or. W. V. Gelb. Auf schwarzen und italienschen Pappeln.

117. Noct. Consobrine. Scriba. Gelbgrünlich. Auf schwarzen und italienschen Pappeln.

118. Noct. Artiplicis. L. Hellrothbraun. Auf Melde, Sauerampfer, Pfeffer und Flöhkraut.

119. Noct. Lactucae. Esp. Bläulichschwarz. Auf Eichen.

120. Noct. Euforbiae. Fabr. Schwarz. Auf Schwarzbeerstauden.

121. Noct. Auricoma. Fabr. Schwarz. Auf Brombeerstauden, Schwarzbeeren, Klee, und verschiedenen Grasarten.

122. Noct. Capsincola. W. V. Braungrau. Auf den Saamenkapseln der getrennten Lichniß.

123. Noct. Cinnamomea. Götze. Gelblichgrün. Auf Ulmenbäumen.

124. Noct. Histrio. Götze. Bräunlichgrün. Auf Schwarzbeeren, Aepfeln, Pfirsigen, Quitten, Linden und Birken.

* 125. Noct. Calcatrippae. Hufnagel. Hellgrün. Auf den Saamenkapseln des Rittersporns.

126. Noct. Dipsacea. L. Grün. Auf den Saamenkapseln, des zweygehäusigen Lichttröstleins, und der wilden Nelke.

127. Noct. Alni. L. Schwarz. Auf Weiden, Birken und Linden.

* 128. Noct. Pallens. L. Fleischfarbigt, auch bräunlich. Auf Sauerampfer.

129. Noct. Albipuncta. Fabr. Grau. Auf Sauerampfer, Wegerich, Wollkraut, Kletten, Weberdisteln und gemeinem Vogelkraut.

130. Noct. Piniperda. Panzer. Weiß und grün. Auf Föhren.

131. Noct. Chrisitis. L. Dunkelgrün. Auf Andorn, wilder Münze, Bisamdisteln, großen Nesseln, Hanfnesseln, Stabwurzel und Salat.

132. Noct. Brassicae. L. Mattgrün. Auf Kohl, Mooßdisteln, Sauerampfer und Wegerich.

133. Noct. Scrophulariae. W. V. Grünlich. Auf den Blüthen der Wasserbraunwurzel und Wollkraut.

* 134. Noct. Batis. L. Braun. Auf Brombeersträuchern.

* 135. Noct. Leucomelas. Grau. Auf Eichen und Schlehen.

136. Noct. Unita. W. V. Schwarz, mit gelben Flecken.

137. Noct. Dissimilis. Knoch. Grünlich auch bräunlich. Auf spitzgem und breitem Wegerich und Gartenmelde.

* 138. Noct. Asclepides. Hufnagel. Blaugrau. Auf Schwalbenschwanz.

139. Phal. Succenturiata. L. Gelblichgrün. Auf Pflaumenbäumen.

140. Phal. Pusaria. L. Gelbgrün. Auf Erlen.

141. Phal. Sieringaria. L. Grau und rosenroth. Auf spanischem Hollunder.

142. Phal. Punctaria. L. Gelblichgrün auch bräunlich. Auf Eichen.

143. Phal. Atomaria. L. Braun. Auf wildem Beyfuß.

144. Phal. Crataegata. L. Grün. Auf Weißdorn, Birn- Aepfel- und Pflaumenbäumen.

* 145. Phal. Artesiaria. Fabr. Apfelgrün. Auf Petersilie.

* 146. Phal. Prodromaria. Fabr. Grau, braun oder fleischfarbig. Auf Pappeln, Weiden mit schmalen Blättern, Linden, Birken und Eichen.

147. Phal. Betularia. L. Grau, auch grünlich. Auf Weiden, Pappeln, Birken. Rüstern und Eichen.

148. Phal. Hirtaria. L. Graurothbraun. Auf Weiden, Pappeln, Linden, Ulmen und Kirschbäumen.

149. Phal. Contiguaria Borckh. Bräunlichgrau. Auf Linden, Birken, Weiden, Pappeln, Aepfel- und Birnbäumen.

* 150. Phal. Pomonaria. W. V. Weißgrau. Auf Eichen, Buchen, Haseln und allen Obstbäumen.

* 151. Phal. Carbonaria. L. Schwarz. Auf Knotenmoos und Wändeflechten.

* 152. Phal. Cervinata. W. V. Mattgrün. Auf Malven.

153. Phal. Caprearia. Borckh. Hellgrün. Auf Saalweiden (Salix caprea.)

154. Phal. Abietaria. Götze. Hellgrün. In Tannenäpfeln.

* 155. Phal. Psitticata. Fabr. Gelbgrün. Auf Linden, Aepfeln, Kirschen und Rosen.

* 156. Phal. Derivata. W. V. Gelblichhellgrün. Auf wilden Rosen.

* 157. Phal. Juniperata. L. Grünröthlich. Auf Wachholder.

* 158. Phal. Fluctuata. L. Grün, auch grau. Auf Kohl.

159. Piral. Verticalis. L. Fahlgrün. Auf Brennnesseln.

160. Piral. Proboscitalis. L. Bläulichgrün. Ebenfalls auf Brennnesseln.

161. Tort. Woeberaria. W. V. Grün. Im Holze der Mandel- und Aprikosenbäume.

162. Tin. Evonimella. L. Ockergelb. Auf den Schindelbäumen.

163. Tin. Padella. L. Grau, braun, gelb. Auf Weißdorn und Elsenbeeren.

August.

* 1. Pap. Podalirius. L. Gelblichgrün. Auf Mandeln, Zwetschen, Pflaumen und Schlehen.

o 2. Pap. Machaon. L. Grün mit schwarzen Gürteln. Auf Fenchel, Till, Petersilie, gelben Rüben und Pimpinel.

o 3. Pap. Crataegi. L. Braun. Auf Weißdorn, Schlehen, Birnen, Zwetschen und Obstbäumen.

o 4. Pap. Brassicae. L. Gelblichgrau. Auf allen Küchenkräutern.

5.

Landesbibliothek Oldenburg

o 5. Pap. Janira. L. Grün. Auf Gras. Ueberwintert.

o 6. Pap. Jo. L. Schwarz. Auf Nesseln.

7. Pap. Cardui. L. Dunkelbraun. Auf Disteln, Brennesseln, Cardobenedickten und Artischocken.

8. Pap. Aegaeria. L. Grün. Auf allerley weichen Grasarten.

o 9. Pap. Antiopa. L. Schwarz. Auf Weiden und weißen Birken.

o 10. Pap. Polichloros. L. Schwarz mit orangegelben Seitenstreifen. Auf breitblättrichten Weiden, Ulmen und Kirschbäumen.

o 11. Pap. Urticae. L. Schwärzlich mit Gelb. Auf Nesseln.

o 12. Pap. C Album. L. Schwarzbraun und weiß. Auf Nesseln, Heckenkirschen, Hopfen, Johannis- und Stachelbeeren.

13. Pap. Prorsa. 14. Pap. Levana. L. Gelbbraun, auch schwarz. Auf Nesseln.

o 15. Pap. Xanthomelas. W. V. Schwarz. Auf Weiden.

o 16. Pap. Rapae. L. Mattgrün. Auf allen Kohl- und Küchenkräutern.

o 17. Pap. Rhamni. L. Mattgrün. Auf Kreuzdorn und Faulbaum.

o 18. Hesp. Argiolus. Pap. L. Gelbgrün. Auf Faulbaum.

* 19. Sph. Elpenor. L. Braun oder grün. Auf Weinblättern, Schottenweiderich, und Springsaamenkraut.

20. Sph. Euciformis. L. Meergrün. Auf Klebkraut. und gemeinen Heckenkirschen.

* 21. Sph. Porcellus. L. Hell- auch dunkelbrau. Auf gemeinem Waldstroh, Schottenweiderich, Labekraut, Springsaamenkraut, Gartenbalsaminen und Weinblättern.

* 22. Sph. Euforbiae. L. Schwarzgrün. Auf Wolfsmilch.

* 23. Sph. Gallii. Fabr. Hell- auch dunkelgrün. Auf gemeinem Waldstroh und Weiderich.

24. Sph. Tilliae. L. Grün. Auf Linden.

25. Sph. Ligustri. L. Hellgelblichgrün. Auf Hartriegel, welschem Hollunder, spanischem Flieder, Gaißblatt, Jelängerjelieber, Weiden und Birken.

26. Sph. Pinastri. L. Gelblichgrün. Auf Föhren.

* 27. Sph. Convolvuli. L. Braun auch grün. Auf gemeiner Ackerwinde.

28. Sph. Nerii. L. Grün. Auf Oleander.

29. Sph. Atropos. L. Gelb. Auf Kartoffeln, Hanf, Stechäpfeln, Hartriegel, Erdbeeren, gelben Rüben, Birn- und Maulbeerblättern.

30. Sph. Quercus. W. V. Grün. Auf jungen niedrigen Eichen.

31. Sph. Celerio. L. Braun. Auf Weinblättern.

32. Sph. Populi. L. Grün. Auf Weiden, Pappeln, Birken und Espen.

33. Bomb. Tau. L. Hellgrün. Auf Eichen, Buchen, Birken und Saalweiden.

o 34. Bomb. Villica. L. Schwarzbraun. Auf Erdbeeren, Lattig, gemeinem Vogelkraut und verschiedenen Grasarten, wie auch Blättern niedriger saftreicher Gewächse.

o 35.

o 35. Bomb. Hebe. L. Schwarz. Auf Wolfsmilch, Salat, wildem Beyfuß, Schaafgarben und Ruchgras.

o 36. Bomb. Chrisorhoea. L. Schwarzgrau. Auf Obstbäumen, und niedrigen Gesträuchen.

o 37. Bomb. Pini. L. Röthlichaschgrau. Auf Föhren.

38. Bomb. Vinula. L. Grün. Auf Weiden und Pappeln.

* 39. Bomb. Erminea. Esp. Braun. Auf Weiden und Pappeln.

40. Bomb. Fagi. L. Kastanienbraun. Auf Eichen Haselstauden und Buchen.

41. Bomb. Lanestris. L. Schwarzblau. Auf Birken.

42. Bomb. Terrifica. W. V. Auf Eichen, Pappeln und Birken.

43. Bomb. Bucephala. L. Schwarzbraun. Auf Weiden, Haselstauden, Ahorn, Linden, Birken, Eichen, Pappeln.

* 44. Bomb. Versicolora. L. Grün. Auf Birken, Erlen und Haselstauden.

45. Bomb. Salicis. L. Braungrau. Auf Weiden und Zitterpappeln.

46. Bomb. Mendica. L. Hellbraun. Auf Haide, Augentrost, Otternkopf, Bingelkraut, Frauenmünze, Moosdisteln, spitzigem Wegerich, tauben Nesseln und Sauerampfer.

o 47. Bomb. Curtula. L. Braungrau auch gelbgrün. Auf Weiden und Pappeln.

o 48. Bomb. Anachoreta. Fabr. Gelb und grau. Auf Weiden, Pappeln und Espen.

49. Bomb. Pudibunda. L. Grünlichgelb, mit schwarzen Einschnitten. Auf Birn- Aepfel- Zwetschen- Eichen- Buchen- Birken- Linden- und Wallnußbäumen.

o 50. Bomb. Fascetina. L. Schwarzgrau. Auf Löwenzahn, Wegerich, Klee und Schaafgarben.

o 51. Bomb. Gonostigma. L. Schwarz. Auf Eichen, Schlehen, Erlen, Hagedorn, Pflaumen und Zwetschen.

o 52. Bomb. Antiqua. L. Grau. Auf Eichen, Erlen, wilden Rosen, Schlehen, Pflaumen, Zwetschen und Hagedorn.

o 53. Bomb. Ziczac. L. Röthlichbraun auf Weiden und Pappeln.

54. Bomb. Palpina L. Schwärzlich. Auf Linden und Pappeln.

o 55. Bomb. Purpurea. L. Schwärzlichgrau. Auf Kienschroten, Kletten, Klee und Salat. Ueberwintert.

* 56. Bomb. Lubricipeda. L. Blaßgrün. Beynahe auf allem was ihr vorkömmt.

● 57. Bomb. Furcula. W. V. Gelbgrün. Auf Weiden.

58. Bomb. Bicoloria. W. V. Gelbgrün. Auf Birken.

o 59. Bomb. Auriflua. Fabr. Schwarz. Auf Obstbäumen, Eichen, Weißdorn, wilden Rosen, Weiden und Hainbuchen.

* 60. Bomb. Obliterata. Fabr. Grün. Auf Eichen.

o 61. Bomb. Reclusa. Fabr. Dunkelaschgrau. Auf Weiden, Pappeln und Espen.

o 62. Bomb. Pythiocampa. Fabr. Grau. Auf Föhren und Tannen.

o 63.

o 63. Bomb. Humuli. Noct. L. Schmutzigbraun. In der Erde, an den Wurzeln des Hopfens, auch Sauerampfer, Wegerich, Erdäpfel und faulem Holz.

o 64. Bomb. Fuliginosa. Noct. L. Braun. Auf Sauerampfer und Salat.

o 65. Bomb. Chaonia. W. V. Bläulichblaßgrün. Auf Eichen.

o 66. Bomb. Dominula. Noct. L. Schwarz und gelblich. Auf Wollenweiden, Eschen, wilden Rosen, Brennesseln, Aepfelblüthen und Schaafgarben.

o 67. Bomb. Hera. Noct. L. Schwarz und gelblich. Auf verschiedenen Weidericharten, Weiden, Klee, Himbeerstauden und jungen Eichensprossen.

68. Bomb. Jacobaeae. Noct. L. Schwarz. Auf der Jakobsblume.

69. Bomb. Luctifera. Fabr. Schwarzbraun. Auf Haide, Augentrost, Mausöhrchen, spitzigem Wegerich, Hundszungen, Vergißmeinnicht und Ehrenpreiß.

70. Bomb. Libatrix. L. Graßgrün. Auf Pappeln, Weiden und Gundelreben.

71. Bomb. Matronula. Noct. L. Rothbraun. Auf Levkojen Beyfuß, Wegerich, Habichtskraut, Stiefmütterchen und Salat.

72. Noct. Rumicis. L. Schwarzbraun. Auf Sauerampfer und Weiden.

73. Noct. Solaris. W. V. Braungrau. Auf Klee.

74. Noct. Sculosa. L. Grün. Auf Beyfuß.

o 75. Noct. Segetum. W. V. Braun. Auf tauben Nesseln, Gänsefuß, Salat, und verschiedenen Grasarten.

o 76. Noct. Plecta. L. Gelblichgrün. Auf Waldstroh, Blindlattig, Wegwarten und Taback.

77. Noct. Chrisitis. L. Dunkelgrün. Auf Andorn, wilder Münze, Bisamdisteln, großen Nesseln, Hanfnesseln, Stabwurzeln und Salat.

o 78. Noct. Psi. L. Gelb blau und Schwarz. Auf Linden.

79. Noct. Tridens. Fabr. Schwarz. Auf Hainbuchen, Linden, Weißdorn, Obstbäumen, Weiden und Pappeln.

80. Noct. Aceris. L. Gelblich. Auf Ahorn, Roßkastanien, Zwetschen, Espen, Schwarzbuchen, Eichen, Wallnüssen und Weiden.

81. Noct. Artiplicis. L. Hellrothbraun. Auf Melde, Sauerampfer, Pfeffer und Flöhkraut.

82. Noct. Dissimilis. Knoch. Bräunlichgrau. Auf spitzigem und breitem Wegerich, wie auch auf Gartenmelde.

83. Noct. Pisi. L. Rothbraun. Auf Eichen, Linden, Rittersporn, Melde und Sauerampfer.

84. Noct. Persicariae. L. Bräunlichgrün. Auf Flöhkraut, Moosdisteln, Salat und Hanf.

* 85. Noct. Piniperda. Panzer. Weiß und grün. Auf Eichen.

o 86. Noct. Glyphica. L. Gelb, bräunlich, auch röthlich. Auf Wiesenklee.

o 87. Noct. Alni. L. Schwarz. Auf Weiden, Birken und Linden.

88. Noct. Cucubali. W. V. Grün. Auf Gliedweich.

o 89.

o 89. Noct. Janthina. W. V. Grau. Auf gefleckter Aronswurzel. Ueberwintert.

90. Noct. Pinastri. L. Braun. Auf Sauerampfer und Schaafgarben.

91. Noct. Lucipara. L. Grün. Auf Brombeersträuchern, Steinklee, Sauerampfer, Salat, Camillen, Ochsenzunge und Goldwurzeln.

92. Noct. Umbratica. L. Dunkelbraun. Auf Hasenkohl, Gartensalat und Moosdisteln.

93. Noct. Tanaceti. Fabr. Weißlichmeergrün. Auf Wermuth, Beyfuß, Stabwurzeln, Mutterkraut, Reinfarren und Schaafgarben.

94. Noct. Abrotani. Fabr. Grün. Auf wildem Beyfuß und Camillen.

95. Noct. Absinthii. L. Bräunlich und grün. Auf Wermuth, Beyfuß, und Camillen.

* 96. Noct. Aprilina. Braun und röthlich. Auf Eichen.

97. Noct Obscura. Brahm. Braun. Auf gemeinem Vogelkraut.

o 98. Noct. Oo. Bomb. L. Rosenroth. Auf Eichen.

99. Noct. Diffinis. L. Grüngelb. Auf Ulmbäumen.

100. Noct. Dipsacea. L. Grün. Auf den Saamenkapseln des zweygehäusigen Lichtrößleins, und der wilden Nelke.

* 101. Noct. Scrophulariae. W. V. Grünlich. Auf den Blüthen der Wasserbraunwurzel und des Wollkrauts.

102. Noct. Fulminea. Fabr. Gelbbraun. Auf Schaafgarbe und verschiedenen Wurzeln.

103. Noct. Luctifera. Fabr. Schwarzbraun. Auf Haide, Augentrost, Mausöhrchen, spitzigem Wegerich,

gerich, Hundszungen, Vergißmeinnicht und Ehrenpreiß.

104. Noct. Augur. Esp. Grün auch röthlichbraun. Auf Eichen.

105. Noct. Megacephala. Fabr. Schmutzigzimmtbraun. Auf Espen und Weiden.

* 106. Noct. Or. W. V. Gelb. Auf schwarzen und italienischen Pappeln.

* 107. Noct. Consobrina. Scriba. Gelbgrünlich. Auf schwarzen und italienschen Pappeln.

o 108. Noct. Batis. L. Braun. Auf Brombeersträuchen.

o 109. Noct. Oxiacanthae. L. Hellgrau. Auf Aepfeln, Birn, Zwetschen, Weißdorn und Schlehenstauden.

110. Noct. Anifurca. Götze. Bläulichschwarz. Auf Salat.

111. Noct. Histrio. Götze. Bräunlichgrün. Auf Schwarzbeeren, Aepfeln, Pfirsigen, Quitten- Linden- und Birkenbäumen.

112. Noct. Triplacia. L. Grasgrün. Auf Nesseln.

113. Noct. Biren. Götze. Gelblichgrün. Auf Schwarzbeerstauden.

114. Noct. Oleracea. L. Rothbraun oder gelblichgrün. Auf Kohl, Melde und Wasserpfeffer.

115. Phal. Roboraria. Fabr. Graubraun. Auf Eichen.

o 116. Phal. Atomaria. L. Braun. Auf wildem Beyfuß.

117. Phal. Piniaria. L. Grün. Auf Föhren.

o 118. Phal. Fasciaria. L. Grün. Auf Pappeln.

119. Phal. Pusaria. L. Gelbgrün. Auf Erlen und Birken.

120. Phal. Lunularia. Hübner. Purpurroth, auch grünlichgelb, auch mit roth gemischt. Auf wilden

den Birnbäumen, Korbweiden und Bandweiden, Birken, Aepfelbäumen, Pflaumen, Schlehen, Eichen, Haselstauden, Weißdorn und Linden.

o 121. Phal. Elinguaria. L. Graubraun mit ockergelb gemischt. Auf Obstbäumen, Schlehen, Linden und Eichen.

122. Phal. Succenturiata. L. Gelblichgrün. Auf Pflaumenbäumen.

123. Phal. Crataegata. L. Grün. Auf Weißdorn, Birn, Aepfel- und Pflaumenbäumen.

124. Phal. Papillionaria. L. Grün. Auf Haselstauden und Birken.

125. Phal. Sequistriataria. Esp. Grün. Auf Eichen.

* 126. Phal. Bidendata. L. Gräulichbraun. Auf Erlen und wilden Rosen.

127. Phal. Betularia. L. Grau oder grünlich. Auf Weiden, Pappeln, Birken, Rüstern und Eichen.

128. Phal. Hirtaria. L. Graurothbraun. Auf Linden- Pappeln- Weiden- Ulm- und Kirschbäumen.

129. Phal. Contiguaria. Borckh. Bräunlichgrau. Auf Linden- Birken- Weiden- Pappeln- Aepfel- und Birnbäumen.

* 130. Phal. Sexalata. Hübner. Weißlichgrün. Auf Pappeln und Saalweiden.

131. Phal. Innotata. W. V. Grünbraun. Auf Wermuth und Beyfuß.

* 182. Phal. Scabiosata. Borckh. Grüngelblich. Auf Scabiosen.

* 133. Phal. Caprearia. Borckh. Hellgrün. Auf Saalweiden.

134. Phal. Chenopodiata. L. Grün. Auf verschiedenen Arten des Gänsefußes.

135. Phal. Linariata. Fabr. Graubraun. An den Saamenknöpfen des Leinkrauts.

136. Phal. Miaria. W. V. Gelblichgrün. Auf Schlehen, Eichen und Kirschen.

* 137. Phal. Hastata. L. Schwärzlichbraun. Auf Birken.

* 138. Phal. Albicillata. L. Grün. Auf Himbeerstauden.

* 139. Phal. Vibicaria. L. Gelblichweiß. Auf Besenpfriemen.

140. Tort. Atomana. Grün oder gelb. Auf Weiden, Pappeln, Birken, Eichen, Hagebuchen und Rothbuchen.

September.

* 1. Pap. Machaon. L. Grün, mit schwarzen Gürteln. Auf Fenchel, Till, Petersilie, gelben Rüben.

2. Pap. Crataegi. L. Braun. Auf Weißdorn, Schlehen, Birn, Zwetschen und Obstbäumen.

3. Pap. Brassicae. L. Gelblichgrau. Auf allen Küchen- und Kohlkräutern.

* 4. Pap. Rapae. L. Mattgrün. Auf Kohl- und Küchenkräutern.

* 5. Pap. Rhamni. L. Mattgrün. Auf Kreutzdorn und Faulbaum.

6. Pap. Maera. L. Grün. Auf Schwingelgrase und Mäusegerste.

7. Pap. Polichloros. L. Schwarz, mit orangegelben Seitenstreifen. Auf breitblätterichten Weiden, Feldulmen und Kirschbäumen.

8. Pap. Antiopa. L. Schwarz. Auf Weiden und weissen Birken.

9.

* 9. Pap. C Album. L. Schwarzbraun und weiß. Auf Nesseln, Heckenkirschen, Hopfen, Johannis- und Stachelbeeren.

* 10. Pap. Lathonia. L. Braungrau. Auf Ackerveilchen.

* 11. Pap. Levava. * 12. Pap. Prorsa. L. Schwarz. Auf Nesseln.

13. Pap. Atalanta. L. Grün, braun auch schwarz. Auf Nesseln.

14. Pap. Cardui. L. Braun auch schwarz. Auf Disteln, Nesseln, Cardobenedicktenkraut und Artischocken.

* 15. Pap. Jo. L. Schwarz. Auf Nesseln.

16. Pap. Janira L. Grün. Auf verschiedenen Grasarten.

* 17. Pap. Maturna. Esp. Schwarz. Auf Teufelsabbiß, Wegerich und Ehrenpreis.

18. Pap. Napi. L. Grün. Auf Rübensaat und Kohlkräutern.

o 19. Pap. Iris. L. 20. Pap. Ilia. W. V. 21. Pap. Jole. W. V. 22. Pap. Iris luteus. Esp. 23. Pap. Iris rubescens. Herbst. Grün. Auf Wollenweiden, Espen, Buchen und Eichen.

o 24. Pap. Cynthia. W. V. Gelb. Auf spitzigem Wegerich.

25. Pap. Tithonius. L. Grün. Auf Gras, und zwar nur auf Poa annua. L.

o 26. Hesp. Cyllarus. Fabr. Blaßgrün. Auf Wirbelkraut und pfeilförmigem Geniste (Genista sagittalis. L.)

27. Sph. Ocellata. L. Grün. Auf Weiden, Espen, Schlehen und Aepfelbäumen.

28. Sph. Populi. L. Grün. Auf Pappeln, Weiden, Birken und Espen.

* 29. Sph. Pinastri. L. Gelblichgrün. Auf Föhren.
30. Sph. Porcellus. L. Braun. Auf gemeinem Waldstroh, Schottenweiderich, Labekraut, Springsaamenkraut, Gartenbalsaminen und Weinblättern.
* 31. Sph. Ligustri. L. Hellgrün. Auf Hartriegel, wälschem Hollunder (span. Flieder,) Geißblatt, Jelängerjelieber, Weiden und Birken.
* 32. Sph. Celerio. L. Braun. Auf Weinblättern.
* 33. Sph. Tilliae. L. Grün. Auf Linden.
o 34. Sph. Stellatarum. L. Grün, auch bräunlich. Auf Kohlkraut, Labekraut und Färberöthe.
o 35. Sph. Bombiliformis. Hübner. Grüngelblich. Auf Labekraut.
* 36. Sph. Atropos. L. Gelbgrün, auch braun. Auf Kartoffeln, Hanf, Stechäpfeln, Hartriegel, Erdbeeren, gelben Rüben, Birnen und Maulbeerblättern.
o 37. Zig. Pruni. W. V. Grünlich. Auf Schlehen.
* 38. Bomb. Tau. L. Grün. Auf Eichen, Buchen, Birken, Saalweiden, Aepfel- und Birkenbäumen.
o 39. Bomb. Quercifolia. L. Grau. Auf Hundsrosen, Schwarzdorn, Weißdorn, Weiden, Gras und allen Obstbaumblättern.
o 40. Bomb. Hicifolia. L. Grau. Auf hochstämmigen Eichen, schwarzen Pappeln, Vogelkirschen, Saalweiden und Birken.
o 41. Bomb. Potatoria. L. Schwarzbraun. Auf Queckengras.
42. Bomb. Pini. L. Röthlichaschgrau. Auf Föhren.
43. Bomb. Vinula. L. Grün. Auf Pappeln und und Weiden.

* 44.

* 44. Bomb. Bicoloria. W. V. Gelblichgrün. Auf Birken.

o 45. Bomb. Dromedarius. L. Gelbgrün. Auf Birken, Erlen und Haselstauden.

46. Bomb. Ziczac. L. Röthlichbraun, ins Violette fallend. Auf Weiden und Pappeln.

47. Bomb. Plantaginis. L. Schwarz und braun. Auf Wegerich, wilden Nachtveilchen, Sauerampfer, Salat und Feldulmbäumen. Ueberwintert.

o 48. Bomb. Quercus. L. Gelbbraun. Auf Eichen, Hainbuchen, Mandeln, Aepfeln, Quitten, Weiden, Pappeln, Johannis- und Stachelbeeren, Schlehen, Weißdorn und Haselstauden. Ueberwintert.

o 49. Bomb. Aulica. L. Rothbraun. Auf Hundszungen, Schaafgarben und gemeinem Vogelkraut. Ueberwintert.

* 50. Bomb. Dictaea. L. Grün, auch rothbraun. Auf Espen, Pappeln, Weiden und Birken.

o 51. Bomb. Dictaeoides. Esp. Grün. Auf Pappeln und Espen.

o 52. Bomb. Camelina. L. Gelblichgrün. Auf Erlen, Hainbuchen, Eichen, Birken, Linden, Pappeln, Espen und Weiden.

o 53. Bomb. Tritophus Fabr. Dunkelgrün. Auf Birken, Erlen und Haselstauden.

54. Bomb. Auriflua. Fabr. Schwarz. Auf Obstbäumen, Eichen, Weiden, Hainbuchen und wilden Rosen.

* 55. Bomb. Antiqua. L. Grau. Auf Eichen, Erlen, Pflaumen, Zwetschen, wilden Rosen, Schlehen, Weißdorn und Himbeerstauden.

o 56.

Landesbibliothek Oldenburg

* 56. Bomb. Gonostigma. L. Schwarz auf Eichen, Pflaumen, Schlehen, wilden Rosen, Schwarzbeer- und Himbeerstauden.

o 57. Bomb. Grammica. L. Schwarzbraun. Auf Wegerich, Löwenzahn, Mausöhrchen, Haidekraut und Beifuß.

o 58. Bomb. Anastamosis. L. Braungrau. Auf Espen, Weiden, Pappeln und Weißdorn.

* 59. Bomb. Bucephala. L. Schwarzbraun. Auf Linden, Birken, Erlen, Eichen, Pappeln, Ahorn, Weiden und Haselstauden.

60. Bomb. Curtula. L. Schmutzigbraun, auch gelbgrünlich. Auf Weiden und Pappeln.

61. Bomb. Anachoreta. Fabr. Fleischfarbiggrau. In zusammengezogenen Blättern der Weiden u. Pappeln.

62. Bomb. Hebe. L. Braun. Auf Wolfsmilch, Salat, wildem Beifuß, Schaafgarben, Hundszungen und Ruchgras. Ueberwintert.

63. Bomb. Villica. L. Schwarzbraun. Auf Erdbeeren, gemeinem Vogelkraut und verschiedenen Grasarten.

64. Bomb. Chrisorhoea. L. Schwarzgrau. Auf Obstbäumen u. verschiedenen niedrigen Gesträuchen.

65. Bomb. Cossus. L. Dunkelrothbraun, auch fleischfarbig oder gelblich. In den Stämmen der Eichen, Weiden, Linden, Pappeln und Erlen.

* 66. Bomb. Palpina. L. Meergrün. Auf Linden, Weiden und Pappeln.

* 67. Bomb. Goryli. L. Fleischfarbig. Auf Haseln, Birken, Linden, Buchen, Eichen, Schlehen, Hagedorn und Weiden.

o 68. Bomb. Furcula. L. Gelbgrün. Auf Weiden.

* 69.

* 69. Bomb. Testudo. W. V. Grün. Auf Eichen und Buchen.

70. Bomb. Spinula. W. V. Dunkelbraun. Auf Schlehen.

71. Bomb. Reclusa. Fabr. Dunkelaschgrau. Auf Weiden, Pappeln und Erlen.

72. Bomb. Terebra. Fabr. Weißlich. In den Stämmen der Pappeln.

o 73. Bomb. Tremula. L. Schwarzgrün. Auf italienischen Pappeln.

* 74. Bomb. Trepida. Fabr. Gelblichgrün. Auf hochstämmigen Eichen.

75. Bomb. Fascelina. L. Schwarzgrau. Auf Löwenzahn, Wegerich, Schaafgarben und verschiedenen Grasarten, wie auch auf Weiden, Schlehen, Pflaumen und Eichen.

* 76. Bomb. Velitaris. Esp. Grün. Auf Eichen.

77. Bomb. Cuculla. Esp. Rosenroth. Auf Eichen.

78. Bomb. Fage. L. Kastanienbraun. Auf Eichen, Buchen und Haselstauden.

79. Bomb. Menthastri. Esp. Braunschwarz. Auf verschiedenen Arten Münze, Wirbeldoste, Lavendel und Brennesseln.

o 80. Bomb. Nana. Borckh. Röthlichbraun. Auf Gras und Goldenweiden.

* 81. Bomb. Pudibunda. L. Grünlichgelb. Auf Eichen, Buchen, Birken, Linden und Obstbäumen.

* 82. Bomb. Terrifica. W. V. Grün. Auf Eichen, Birken und Pappeln.

83. Bomb. Luctifera. Fabr. Schwarz. Auf Haide, Augentrost, Mausöhrchen, spitzigem Wegerich, Hundszungen, Vergißmeinnicht und Ehrenpreis.

84.

84. Bomb. Fuliginosa. L. Braun. Auf Sauerampfer, Salat, Pfeffermünze, blauen Eisenhütchen, gemeinem Tollkraut, Wolfsmilch und Brennesseln.

85. Bomb. Humuli. W. V. Bräunlichweiß. Auf den Wurzeln des Hopfens, Sauerampfers und Wegerichs.

86. Bomb. Hera. Fabr. Gelb und schwarz. Auf Kienschroten, Weiderich, jungen Eichensprossen, Klee und Himbeerstauden.

87. Bomb. Dominula. Fabr. Gelb- und schwärzlich. Auf Wollweiden, Eschen, wilden Rosen, Schlehen, Brombeersträuchern, tauben Nesseln, Klee, Erdbeeren und Hundszungen.

88. Bomb. Menelica. L. Hellbraun. Auf Haidekraut, Augentrost, Otternkopf, Bingelkraut, Frauenmünze, Moosdisteln und spitzigem Wegerich.

o 89. Noct. Dipsacea. L. Grün. Auf den Saamenkapseln des zweyhäusigen Lichtröschens und der wilden Nelken.

* 90. Noct. Batis. L. Braun. Auf Brombeersträuchern.

91. Noct. Solaris. W. V. Braungrau. Auf Klee.

* 92. Noct. Scutosa. Fabr. Grün. Auf wildem Beyfuß.

* 93. Noct. Vaccinii. L. Gelbbraun. Auf Brombeersträuchern und Haidekraut.

* 94. Noct. Glyphica. L. Gelbbräunlich, auch röthlich. Auf Wiesenklee.

95. Noct. Segetum. W. V. Braun. Auf tauben Nesseln, Gänsefuß, Salat und verschiedenen Grasarten.

Landesbibliothek Oldenburg

o 96. Noct. Brassicae. L. Graubraun. Auf Kohl- und Gartenkräutern.

97. Noct. Chenopodii. Fabr. Grün oder röthlichbraun. Auf Salat, Kohl, Moosdisteln und Pappeln.

98. Noct. Plecta. L. Gelblichgrün. Auf Waldstroh, Blindlattich, Wegwarten und Taback. Ueberwintert.

* 99. Noct. Gamma. L. Grün, auch bräunlich. Auf Klee, Disteln, Malven, rother Münze, spanischen Wicken, Levkojen, Resede, Nesseln, Salat, Kohl und Astern.

* 100. Noct. Triplacia. L. Grasgrün. Auf Nesseln.

101. Noct. Meticulosa. L. Bräunlichgrün. Auf Nesseln, Levkojen, blauem Kohl, Schaafgarben, Mangold und mehreren Arten Küchenkräutern.

o 102. Noct. Chi. L. Meergrün. Auf Rittersporn, Agley, wildem Beyfuß, Kletten und verschiedenen Grasarten.

103. Noct. Psi. L. Blau, gelb und weißlich. Auf Linden, Weißdorn und Obstbäumen.

104. Noct. Tridens. Fabr. Schwarz. Auf Hainbuchen, Linden, Weißdorn, Obstbäumen, Weiden und Pappeln.

* 105. Noct. Megacephala. Fabr. Schmutzigzimmtbraun. Auf Espen, Pappeln und Weiden.

106. Noct. Auricoma. Fabr. Schwarz. Auf Brombeer- und Schwarzbeerstauden, wie auch auf Klee und verschiedenen Grasarten.

107. Noct. Aceris. L. Gelblich. Auf Ahorn, Roßkastanien, Zwetschen, Aspen, Schwarzbuchen, Eichen, Wallnüssen und Weiden.

108. Noct. Oxiacanthae. L. Gelbgrünlich. Auf schwarzen und italienschen Pappeln.

109. Noct. Artiplicis. L. Hellrothbraun. Auf Melde, Sauerampfer, Pfeffer und Flöhkraut.

110. Noct. Dissimilis. Knoch. Bräunlichgrau. Auf spitzigem und breitem Wegerich, wie auch auf Gartenmelde.

* 111. Noct. Pisi. L. Rothbraun. Auf Eichen, Linden, Rittersporn, Melde und Sauerampfer.

* 112. Noct. Persicariae. L. Bräunlichgrün. Auf Flöhkraut, Mooßdisteln, Salat und Hanf.

* 113. Noct. Pinastri. L. Braun. Auf Sauerampfer und Schaafgarben.

114. Noct. Lucipara. L. Grün. Auf Brombeersträuchern, Steinklee, Sauerampfer, Salat, Camillen, Ochsenzunge und Goldwurzel.

o 115. Noct. Tragopogonis. L. Grün. Auf Labekraut, Spinat und Cichorien. Ueberwintert.

o 116. Noct. Umbratica. L. Dunkelbraun. Auf Hasenkohl, Gartensalat und Mooßdisteln.

* 117. Noct. Tanaceti. Fabr. Weißlichmeergrün. Auf Wermuth, Beyfuß, Stabwurzel, Mutterkraut, Reinfarrn und Schaafgarbe.

118. Noct. Argentea. Fabr. Hellgrasgrün und rosenroth. Auf den Knospen und Blüthen des wilden Beyfußes.

119. Noct. Abrotani. Fabr. Grün. Auf wilden Beyfuß und Camillen.

120. Noct. Absinthii. L. Bräunlich und grün. Auf Wermuth, Beyfuß und Camillen.

121. Noct. Linariae. Fabr. Perlfarbigt und hochgelb. Auf Leinkraut.

Landesbibliothek Oldenburg

* 122. Noct. Aprilina. Fabr. Braun und röthlich. Auf Eichen.

* 123. Noct. Pyralina. W. V. Grün. Auf Eichen.

124. Noct. Diffinis. L. Grüngelb. Auf Ulmbäumen.

o 125. Noct. Satellicia. L. Schwarz. Auf Eichen, Ulmen, Birnbäumen, Lattig, Himbeer- Johannisbeer- und Stachelbeerstauden. Ueberwintert.

o 126. Noct. Oo. Bomb. L. Rosenroth. Auf Eichen.

127. Noct. Petrificata. Fabr. Grün. Auf Eichen und Linden.

o 128. Noct. C nigrum. L. Dunkelaschgrau. Auf gemeinem Vogelkraut, Gras und Spinat.

o 129. Noct. Pronuba. L. Hell- oder dunkelbraun auch grünlich. Auf Schlüsselblumen, Aurikeln, Ampfer und Lattich.

o 130. Noct. Albipuncta. Fabr. Lichtgrau oder röthliche Grundfarbe. Auf Sauerampfer, Wegerich, Wollkraut, Kletten und gemeinem Vogelkraut.

131. Noct. Alsines. Brahm. Schmutzighellgrau. Auf gemeinem Vogelkraut.

132. Noct. Poliodon. W. V. Grün. Auf Wollkraut.

o 133. Noct. Chrisitis. L. Dunkelgrün. Auf Brennesseln, Haufnesseln, wilder Münze, Andorn, Stabwurzeln und Salat. Ueberwintert.

o 134. Noct. Sponsa L. Aschgrau- weißlich auch braun oder schwärzlich. Auf Weiden und Wollkraut. Ueberwintert.

135. Noct. Obscura. Brahm. Braun. Auf gemeinem Vogelkraut.

* 136. Noct. Piramidea. L. Meergrün. Auf Pflaumen, Zwetschen, Nußbäumen, Schlehen, Pappeln, Weiden- und Johannisbeersträuchern.

137.

o 137. Noct. Capsincola. W. V. Schmutzigbraungrau. Auf den Saamenkapseln des zweyhäusigen Lichtrößchens.

* 138. Noct. Cucubali. W. V. Grün. Auf Gliedweich.

139. Noct. Rumicis. L. Schwarzbraun. Auf Weiden, Sauerampfer und Judenkirschen.

140. Noct. Derasa. L. Braun und pomeranzengelb. Auf Brombeersträuchern.

141. Phal. Sesquistriataria. Esp. Grün. Auf Eichen.

142. Phal. Piniaria. L. Grün. Auf Föhren.

* 143. Phal. Fasciaria. L. Grün. Auf Pappeln.

144. Phal Gemmaria. Brahm. Bräunlichgrau. Auf Obstbäumen und Himbeerstauden. Ueberwintert.

* 145. Phal. Lunularia. Hübner. Purpurroth auch grünlichgelb oder mit roth gemischt. Auf wilden Birnbäumen, Weiden, Linden, Eichen, Birken, Pflaumen, Schlehen, Haselstauden und Weißdorn.

146. Phal Elinguaria. L. Graubraun mit ockergelb gemischt. Auf Obstbäumen, Schlehen, Linden und Eichen.

* 147. Phal. Vernaria. L. Grün. Auf Eichen, Schlehen, Waldreben, Pflaumen und Aprikosenbäumen.

* 148. Phal. Viridata. L. Fleischfarbig. Auf Weißdorn und Brombeerstauden.

149. Phal. Sambucaria. L. Hell- auch röthlich- gelblich, dunkelbraun. Auf Hollunder, Weiden, Birn und Linden.

* 150. Phal. Dolabraria. L. Grünbräunlich. Auf Eichen.

151. Phal. Betularia. L. Aschgrau oder gelbgrün auch rost-

rostfarbig. Auf Weiden, Pappeln, Eichen, Birken und Rüstern.

* 152. Phal. Hirtaria. L. Braungrau, bisweilen rothbraun auch aschgrau. Auf Linden, Pappeln, Weiden, Ulm- und Kirschbäumen.

* 153. Phal. Contiguaria. Borckh. Bräunlichgrau. Auf Linden, Birken, Weiden, Pappeln, Aepfel- und Birnbäumen.

* 154. Phal. Pendularia. L. Grün oder Braun. Auf Birken.

* 155. Phal. Punctaria. L. Gelblichgrün. Auf Eichen.

* 156. Phal. Chenopodiata. L. Grün, auch bräunlichgrau, zimmtfarbig oder hellolivenfarbig. Auf verschiedenen Arten des Gänsefußes. (chenopadium.)

* 157. Phal. Linariata. L. Blaßgrün. Auf den Saamenknöpfen des Leinkrauts.

158. Phal. Ferrugata. L. Bräunlichgrau. Auf Vogelkraut. (alsne media.)

* 159. Phal. Ocellata. L. Braun. Auf Labekraut. (galium silvaticum.)

160. Phal. Fluctuata. L. Gelbgrün auch grau. Auf Kohl.

161. Phal. Syringaria. L. Grau mit rosenroth. Auf spanischen Hollunder.

* 162. Phal. Succenturiata. L. Gelblichgrün. Auf Pflaumenbäumen.

* 163. Phal. Crataegata. L. Grün. Auf Weißdorn, Birn, Aepfel- und Pflaumenbäumen.

164. Phal. Amatalia. L. Braun. Auf wildem Beyfuß.

* 165. Phal. Roboraria. Fabr. Graubraun. Auf Eichen.

166. Phal. Amataria. L. Röthlichbraun. Auf verschiedene

schiedenen Ampferarten; Raptonick, Flöhkraut und Wasserpfeffer.

167. Phal. Innotata. Knoch. Grün. Auf den Blumenknospen des Wermuths und Beyfußes.

o 168. Phal. Prunaria. L. Blaßbraun. Auf breitem Wegerich und Gaißblatt. Ueberwintert.

169. Piral. Urticalis. W. V. Grün. Auf Nesseln. Ueberwintert.

* 170. Tort. Clorana. L. Graugrün. Auf Wollweiden.

* 171. Tort. Viridana. L. Grün. Auf Eichen und Saalweiden.

* 172. Tort. Atomana. Knoch. Grün oder gelb. Auf Weiden, Pappeln, Birken, Eichen, Hagebuchen und Rothbuchen.

173. Tort. Prasinana. L. Gelbgrün. Auf Eichen.

174. Tort. Woeberana. Fabr. Fleischfarbigt. In den Stämmen der Aprikosen und Mandelbäume.

175. Tort. Rosana. L. Bläulichgrau. Auf Eichen, Kirschbäumen, Haseln, Rosen, Brombeeren, Schlehen und Kreuzdorn.

* 176. Piral. Rostralis. L. Grün. Auf Hopfen und Nesseln.

October.

1. Pap. Crataegi. L. Schwarz und Braun. Auf Weißdorn, Schlehen, Vogelkirschen und Obstbäumen. Ueberwintert.

2. Pap. Maera. L. Grün. Auf Schwingelgras und Mäusegerste. Ueberwintert.

* 3. Pap. Rapae. L. Mattgrün. Auf Kohl- und Küchenkräutern.

* 4.

* 4. Pap. Aegeria. L. Mattgrün. Auf verschiedenen weichen Grasarten.
5. Hesp. Cyllarus. Fabr. Blaßgrün. Auf Wirbelkraut und pfeilförmigen Genisten. Ueberwintert.
6. Sph. Populi. L. Grün. Auf Pappeln, Weiden, Birken und Espen.
* 7. Sph. Ocellata. L. Grün. Auf Aepfelbäumen, Weiden, Espen und Schlehen.
* 8. Sph. Porcellus. L. Braun. Auf Schottenweiderich, Springsaamenkraut und Weinblättern.
9. Bomb. Dictaea. L. Grün, auch rothbraun. Auf Espen, Pappeln, Weiden und Birken.
10. Bomb. Dictaeoides. Esp. Grün. Auf Pappeln und Weiden.
* 11. Bomb. Camelina. L. Gelblichgrün. Auf Erlen, Hainbuchen, Eichen, Birken, Linden, Pappeln, Espen und Weiden.
* 12. Bomb. Tritophus. Fabr. Dunkelgrün. Auf Birken, Erlen und Haselstauden.
o 13. Bomb. Betulifolia. Esp. Schwarzgrau und Orange. Auf jungen Saalweiden.
o 14. Bomb. Pruni. L. Bläulichaschgrau. Auf Linden, Birken und Eichen.
* 15. Bomb. Dromedarius. L. Gelbgrün. Auf Birken, Erlen und Haselstauden.
* 16. Bomb. Ziczac. L. Röthlichbraun ins violette fallend. Auf Weiden und Pappeln.
* 17. Bomb. Anastamosis. L. Braungrau. Auf Espen, Weiden, Pappeln und Weißdorn.
* 18. Bomb Trepida. Fabr. Gelblichgrün. Auf hochstämmigen Eichen.
* 19. Bomb. Furcula. L. Gelbgrün. Auf Weiden.
* 20. Noct. Petrificata. Fabr. Grün. Auf Eichen und Linden.
* 21. Noct. Psi. L. Gelb, blau, und schwarz. Auf Linden.
* 22. Noct. Rumicis. L. Schwarzbraun. Auf Sauerampfer und Weiden.
* 23. Noct. Dissimilis. Knoch. Bräunlichgrau. Auf

spitzigem und breitem Wegerich, wie auch auf Gartenmelde.

* 24. Nact. Linariae. Fabr. Perlfarbigt und hochgelb. Auf Leinkraut.
* 25. Noct. Chenopodii. Fabr. Grün oder röthlichbraun. Auf Salat, Kohl, Mooßdisteln und Pappeln.
* 26. Noct. Artriplicis. L. Hellrothbraun. Auf Melde, Sauerampfer, Pfeffer und Flöhkraut.
* 27. Noct. Lucipara. L. Grün. Auf Brombeersträuchern, Steinklee, Sauerampfer, Salat, Camillen, Ochsenzungen und Goldwurzeln.
* 28. Noct. Argentea Fabr. Hellgrasgrün und rosenroth. Auf den Knospen und Blüthen des wilden Beyfußes.
* 29. Noct. Absinthii. L. Bräunlich oder grün. Auf Wermuth, Beyfuß und Camillen.
* 30. Noct. Abrotani. Fabr. Grün. Auf wilden Beyfuß und Camillen.
* 31. Phal. Sequistritaria. Esp. Grün. Auf Eichen und Hainbuchen.
* 32. Phal. Lunaria. Fabr. Purpurroth oder grünlichgelb oder mit roth gemischt. Auf wilden Birnbäumen, Aepfelbäumen, Eichen, Linden, Weiden, Birken, Pflaumen, Haselstauden und Weißdorn.
* 33. Tort. Prasinana. L. Gelbgrün. Auf Eichen.

Nachfolgende Raupen treten in diesem Monath ihren Winterschlaf an.

34. Bomb. Quercifolia. L.
35. Bomb. Potatoria. L.
36. Bomb. Pini. L.
37. Bomb. Hebe. L.
38. Bomb. Plantaginis. L.
39. Bomb. Quercus. L.
40. Bomb. Aulica. L.
41. Bomb. Grammica. L.
42. Bomb. Villica. L.
43. Bomb. Chrisorhoea. L.

44.

44. Bomb. Cossus. L.
45. Bomb. Compressa. Fabr.
46. Bomb. Terebra. Fabr.
47. Bomb. Vestita. Fabr.
48. Bomb. Viciella. Fabr.
49. Bomb. Fascelina. L.
50. Bomb. Nana. Borckh.
51. Bomb. Luctifera. Fabr.
52. Bomb. Testudo. Fabr.
53. Bomb. Rubi. L.
54. Bomb. Purpurea. L.
55. Bomb. Caja. L.
56. Bomb. Hicifolia. L.
57. Bomb. Reclusa. Fabr.
58. Bomb. Quadra. Fabr.
59. Bomb. Aesculi. Fabr.
60. Noct. Vaccinii. L.
61. Noct. Segetum. W. V.
62. Noct. Brassicae. L.
63. Noct. Meticulosa. L.
64. Noct. Chi. L.
65. Noct. Aceris. L.
66. Bomb. Humuli. W. V.
67. Bomb. Fuliginosa. Fabr.
68. Bomb. Hera. Fabr.
69. Bomb. Dominula. Fabr.
70. Noct. Pronuba. L.
71. Noct. Fimbria. L.
72. Noct. C nigrum. L.
73. Noct. Albipuncta. Fabr.
74. Noct. Typica. L.
75. Noct. Alsines. Brahm.
76. Noct. Poliodon. W. V.
77. Noct. Sponsa. L.
78. Noct. Janthina. Fabr.
79. Phal. Gemmaria. Brahm.
80. Phal. Grossularia. L.
81. Phal. Prunaria. L.
82. Phal. Elinguaria. L.
83. Phal. Sieringaria. L.

84. Tin. Eronimella. L.
85. Tin. Padella. L.

November.

* 1. Sphinx. Populi. L. Grün. Auf Weiden, Pappeln, Birken und Espen.
* 2. Bomb. Dictaea. L. Grün auch bräunlich. Auf Pappeln, Espen, Weiden und Birken.
* 3. Bomb. Dictaeoides. Esp. Grün. Auf Pappeln.
o 4. Noct. Gamma. L. Grün auch bräunlich. Auf Gänsefuß, Klee, Disteln, Malven, rother Münze und Borgen.
* 5. Bomb. Hamula. W. V. röthlichbraun. Auf Eichen, Espen, Birken und Weiden.
* 6. Bomb, Sicula. W. V. Hellbraun. Auf Buchen, Eichen, Weiden und Schlehen.

Verzeichniß
meiner europäischen
Schmetterlings-Sammlung.

Den Freunden der Entomologie füge ich dieses Verzeichniß meiner Sammlung bey, um, wo möglich, noch mit mehreren derselben in Tauschhandel zu treten, wozu ich meinerseits jederzeit bereit bin, und alles anwenden werde, um Jeden nach seinem Wunsche zu befriedigen.

Da ich die mehresten seltenen Arten baar kaufe, so lasse ich einem jeden Liebhaber, der mit mir in Verbindung steht, solche für den Preis, was sie mir kosten. Aber noch lieber tausche ich gegen alle europäische Arten, die mir in meiner Sammlung noch fehlen, wie auch gegen diejenigen, so mit einem Stern bemerkt sind, welche ich zwar schon besitze, jedoch zum weitern Vertausch noch gebrauchen kann. Einige wenige, so ich nicht mit Gewißheit abzulassen versprechen kann, habe ich mit zwey Sternen bezeichnet. Alle übrigen Arten kann ich theils sogleich, oder doch binnen kurzer Zeit, jedem Liebhaber verschaffen.

Als eine Hauptbedingung beym Tauschhandel muß ich noch bemerken, daß ich nur ganz reine, tadellose und gut conservirte Stücke annehme; denn beschädigte, und wären sie noch so selten, haben bey mir keinen Werth. Nur ganz tadellose und reine Exemplare kann sich daher auch ein jeder von mir zu bekommen versprechen.

Papilio: * aceris. adippe. aegaeria. * aethiops. aglaia. * alcyone. W. V. ** amathusia. * amarillis. anciopa. * aphirapae. n. Sp. * apollo. ** arachne. * arethusa. ** argerussiae. atalanta. athalia. ** athene W. V. ** belia. brassicae. * briseis. C album. * camilla W. V.